

geMEINde WERNDORF



An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

GEMEINDE
NACHRICHTEN

AUSGABE 166

06-2021



FREIZEIT- ANLAGEN GEÖFFNET!

Eine Fotoaufnahme der
Werndorfer Sportanlage
aus dem Juli des Vorjahres.

Nach monatelangen
Einschränkungen können diese
nun endlich – unter Einhaltung
der jeweils gültigen Covid-Regeln –
wieder genutzt werden.
Die Gemeindevertretung
wünscht viel Spaß und Freude
mit unseren Freizeit-Anlagen.

Aus erster Hand

Information des Bürgermeisters

In Werndorf wurde eine Teststraße für die kontrollierte Selbsttestung eingerichtet. Ein großes DANKE an alle Freiwilligen, die mit unseren Gemeindebediensteten diese Tests begleiten. [Seite 3](#)

Blühen und Summen

Aktion Wildblumen

Der FA Klima, Umwelt & Gesundheit hat sich für die Schaffung von Wildblumenwiesen eingesetzt. Außerdem wurden in der Volksschule gemeinsam mit den Kindern Bäume gepflanzt. [Seite 8](#)

Breitband-Ausbau

& neue Tablets für die VS

In den letzten Monaten wurden der Kindergarten, die VS, die Freiwillige Feuerwehr und das Gemeindeamt mit einem zeitgemäßen Glasfaser-Internet ausgestattet. [Seite 17](#)

IHRE ANSPRECHPARTNER IM GEMEINDEAMT

BÜRGERMEISTER
Willibald ROHRER

T: 03135/54303-11
M: 0664/1778100
bgm@werndorf.gv.at

BAUHOF

LEITUNG Marko KUPFER
M: 0664/8410556
bauhof@werndorf.gv.at

Franz LORBEK
M: 0664/8410557

Stefan HERIC
M: 0664/8410560

Kerstin HAHN
M: 0664/8410578

Daniel HAMMER
M: 0664/8410558

KINDERGARTEN

LEITUNG Edith MARKULIN
Erzherzog-Johann-Straße 7
T: 0664/8410553
kindergarten.werndorf@aon.at

VOLKSSCHULE

DIREKTOR Uwe BLAHOWSKY
Erzherzog-Johann-Straße 5
T: 03135/54436 | vs.werndorf@aon.at

POSTPARTNERSTELLE

Anita KERN und Sonja GSELLMANN
Untergeschoss
T: 03135/54303-20 | M: 0664/8410554

www.werndorf.gv.at



AMTSLEITUNG

Sandra HIEDL
Erdgeschoss Tür 2
T: 03135/54303-14
M: 0664/8410552
hiedl@werndorf.gv.at



Nina KUBALA
Erdgeschoss Tür 1
T: 03135/54303-12
M: 0664/8410568
kubala@werndorf.gv.at



Bianca EBERL
Erdgeschoss Tür 2
T: 03135/54303-17
M: 0664/8410551
eberl@werndorf.gv.at



Hansjörg ALTER
Erdgeschoss Tür 1
T: 03135/54303-13
M: 0664/8410550
alter@werndorf.gv.at



Dominik KRENN
Erdgeschoss Tür 3
T: 03135/54303-16
M: 0664/8410559
krenn@werndorf.gv.at



Stephan OSWALD MBA
Erdgeschoss Tür 4
T: 03135/54303-18
M: 0664/8410555
oswald@werndorf.gv.at

INHALTS VERZEICHNIS

Ansprechpartner der Gemeinde	Seite 02
Bericht des Bürgermeisters.	Seite 03-05
Fachausschüsse.	Seite 06-10
Ortsparteien	Seite 13-16
Gemeindestube	Seite 17-25
Vereine.	Seite 26-41
Schulen & Bücherei.	Seite 42-48
Gratulationen Hochzeiten Sterbefälle	Seite 49
Wichtige Informationen.	Seite 50-51
Kontakt	Seite 52

AUS ERSTER HAND

INFORMATION DES BÜRGERMEISTERS



© Sissi Furgler

Willibald

Bürgermeister
Willibald Rohrer

Über ein Jahr lang wurde unser Leben fast ausschließlich durch die Corona-Pandemie bestimmt. Sie wird uns auch noch sehr lange begleiten und viele uns lieb gewordenen Verhaltensweisen werden auch in Zukunft, nur unter Einhaltung von Regeln, stattfinden können. Die Situation Mitte Mai lässt jedoch zu, mit Zuversicht auf die kommenden Sommermonate zu blicken. Die Anzahl der täglichen Neuinfizierten und die Belegungszahlen im Intensivbettenbereich sind deutlich zurückgegangen. Ebenso hat nun die Aktion „ÖSTERREICH IMPFT“ endlich Fahrt aufgenommen. Unabhängig davon müssen wir ALLE weiterhin verantwortungsvoll mit dieser Pandemie umgehen.

EINRICHTUNG TESTSTRECKE

Um den Werndorferinnen und Werndorfern das „FREITESTEN“ zu erleichtern, wurde im Kulturheim eine Teststraße (kontrollierte Selbsttests) eingerichtet. Diese wird bis auf weiteres jeden Freitag von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet sein. Ein großes DANKE an die freiwilligen Helfer/Innen, die gemeinsam mit unseren Gemeindebediensteten diese Tests begleiten.

LAABACH/VERLEGUNG UND HOCHWASSERSCHUTZ

Wie am Foto ersichtlich, wurden die Arbeiten an der Verlegung des Laabaches in Richtung Römerweg begonnen. Gleichzeitig wird das Bachbett naturnah und hochwassersicher

(HQ100) ausgebaut. Wie von mir in der Dezemberausgabe berichtet, sind rund 360 m des Laabaches nicht von den Ausbaurbeiten der ÖBB betroffen. Dieses Teilstück wird 2022 in Kooperation mit der Gemeinde Wundschuh „hochwassersicher“ gemacht.



Die zukünftige „Bachbett-Trasse“ des Laabaches. Die ökologische Gestaltung der Bachsohle und der Uferländer werden in den nächsten Monaten erfolgen.



Das neue (ca. 50 m nach Osten verschobene) und das alte Bachbett des Laabaches im Bereich des südlichen Römerweges.

KREISVERKEHR/AUTOBAHNBRÜCKE

Voll im Gang sind die Arbeiten an der Autobahnüberführung und am Kreisverkehr Wundschuhnerstrasse/Römerweg. Aus den nachstehenden Fotos (Mitte Mai) können sie den Fortschritt erkennen.



Die neue Brückenkonstruktion neben der bestehenden Autobahnüberführung.



Die neue Brücke über den verlegten Laabach.



Die Koralmbahntrasse in Richtung Norden auf der Höhe der Autobahnabfahrt Wundschuh.



Die Trasse des Verbindungsgleises der Koralmbahn zur Südbahn auf Höhe des Bahnhofes Werndorf.

fotocredit: © Gemeinde Werndorf

AKTION WILDBLUMEN UND BAUMPFLANZUNGEN

Zum zweiten Mal nahmen wir heuer bei der Wildblumenaktion des Landes teil. Rund um das Gemeindezentrum wurden einige Blumen-Akzente gesetzt. Ebenso wurde auf dem gemeindeeigenen Grund an der Vianovastraße eine ganze Wiese (9.000m²) mit Wildblumenarten angelegt. Im Bereich der Volksschule wurde mit der Bepflanzung von Bäumen begonnen. Mehr darüber im Bericht von Vizebürgermeister Alexander Ernst.



Die Klassensüdansicht der Volksschule an der Erzherzog-Johann-Straße.



Mit Schülern der Volksschule wurden einige Bäume und Sträucher ausgesucht und danach gemeinsam angesetzt.

fotocredit: © Gemeinde Werndorf

IRONMAN 2021 AM 15.8.2021

Die Radfahrstrecke dieser Veranstaltung führt auch durchs Werndorfer Gemeindegebiet (Bundesstraße, Bahnhofstraße/Wundschuhstrasse). Aus Gründen der Sicherheit gibt es in der Zeit von 07:30 bis ca. 11:30 Uhr in den betroffenen Straßen Sperren. Ich bitte dies daher bei ihren Planungen für diesen Feiertag zu berücksichtigen.

AMTSLEITERIN BIRGIT ULRICH / MUTTERSCHUTZ & BABYPAUSE

Seit einigen Wochen befindet sich unsere Amtsleiterin **Frau Birgit Ulrich** in Mutterschutz. Wir freuen uns sehr mit ihr und wünschen ihr schon jetzt alles Gute und viel Gesundheit. Zur Nachfolgerin als Amtsleiterin bestimmte ich **Frau Sanda Hiedl**. Diese Entscheidung wurde vom Gemeinderat einstimmig bestätigt. Auch ihr wünschen wir bei dieser neuen Aufgabe viel Glück und Freude.



NEUE MITARBEITERINNEN IN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Bianca Eberl, wohnhaft in Kalsdorf bei Graz, unterstützt das Gemeindeverwaltungsteam als Karenzvertretung seit 01.04.2021 mit ihrer lernbegierigen Art. Die Volks- und Hauptschule absolvierte sie in Feldkirchen bei Graz und ging dann in die Polytechnische Schule in Kalsdorf. Anschließend begann sie eine Lehre als Mechatronikerin in der Firma AVL List GmbH, die sie mit einer Lehrabschlussprüfung abschloss. Bei Concept Immobilien startete sie ihre zweite Lehre als Immobilienkauffrau, die sie ebenfalls mit einer LAP (mit Auszeichnung) abschloss. Zuletzt war sie bei der Firma WO&WO als Sachbearbeiterin im Verkaufsdienst tätig. In ihrer Freizeit besucht sie gerne das Fitnessstudio. Bianca backt gerne und überrascht ihre KollegInnen immer wieder mit süßen Leckereien. Zu ihren Tätigkeitsbereichen gehören Angelegenheiten rund um den Kindergarten, Parteienverkehr, Meldeamt, Kanalenutzungsgebühren, Zustellung und Abholung der Mülltonnen, Pflegebetten und Gemeindekassa.



Nina Kubala ist seit 01.12.2020 in der Gemeindeverwaltung tätig. Sie wohnt





in Feldkirchen bei Graz, ist jedoch in Werndorf in den Kindergarten und in die Volksschule gegangen. Danach besuchte sie ein Gymnasium in Graz und maturierte anschließend an der HBLA, Fachschule für Mode und Bekleidungstechnik in Graz. Im Jahr 2007 fasste Nina in der Modebranche Fuß und arbeitete bei der Firma Bestseller als Shopmanagerin. Ihre Verbundenheit zu Werndorf ist nach wie vor gegeben, denn ihre Freizeit verbringt sie oft am Tennisplatz, wo sie auch im örtlichen Tennisclub als Vorstandsmitglied ehrenamtlich tätig ist. Wenn sie nicht am Tennisplatz zu finden ist, dann trifft man Nina in der Natur, auf den Bergen bei Wanderungen oder bei Radtouren. Ihren Ausgleich findet sie in ihrem Gemüse- und Obstgarten, wo auch immer wieder selbst gezüchtete Pflänzchen zu finden sind. Nina hat folgende Arbeitsbereiche in der Gemeinde: Buchhaltung, Mahnwesen, Gemeindeabgaben, Gemeindezeitung, Facebook-Betreuung, Kulturheim, Babygratulationen, Ehrungen und Werndorf-Gutscheine.

BEZIRKSHAUPTMANN HR MAG. ANDREAS WEITLANER IN WERNDORF

In Begleitung des ausscheidenden Kat. Referenten der BH-GU **Franz Roschitz**, stattete der neue Bezirkshauptmann

- Aufsperrdienst
- Reparaturdienst
- Schließanlagen
- Zutrittskontrollen
- Einbruchschutz
- Tresore
- Alarmanlagen
- Videoanlagen

Schachenweg 11 - 8402 Werndorf
Inh. Christoph Reinbacher

REINBACHER Sicherheitstechnik

0664 135 88 24 office@reinbacher-sicherheit.at
www.reinbacher-sicherheit.at

des Bezirkes Graz-Umgebung **Mag. Weitlaner** der Gemeinde Werndorf einen Besuch ab. Nach dem Zusammenreffen im Gemeindeamt wurde der **Fa. ALLNEX** ein Besuch abgestattet. Dabei wurden das Gefährdungspotential und die Sicherheitsmaßnahmen des Betriebes besichtigt.

In den wohlverdienten Ruhestand wechselt der langjährige Referent des Katastrophenschutzes der BH Graz-Umgebung **Franz Roschitz**. Er führte diese sehr verantwortungsvolle Funktion stets perfekt aus. Seine guten Kontakte zu den Gemeinden und den jeweiligen Bürgermeister/Innen unterstützte ihn bei seiner Arbeit sehr.

Als Werndorfer und jahrzehntelanges Mitglied des Werndorfer Gemeinderates (davon 13 Jahre als Gemeindegassier) war ihm natürlich die Sicherheit der Werndorfer Bevölkerung stets ein besonderes Anliegen.

Die Zusammenarbeit zwischen uns war, wie bei der gemeinsamen Arbeit in der Gemeindestube, stets mit Vertrauen und freundschaftlichen Umgang geprägt. Gerne werde ich auch in Zukunft auf seine Erfahrungen und Ratschläge zurückgreifen. Ich wünsche meinem „Freund“ Franz Roschitz für seine neue Haupt-Tätigkeit als „OPA“ viel Freude, Energie und Gesundheit! ■



Bgm. Rohrer begrüßte Herrn BH Mag. Andreas WEITLANER, Franz ROSCHITZ und seinem Nachfolger Gerhard VOLLER

fotocredit: © Gemeinde Werndorf

FACHAUSSCHÜSSE

INFORMATION DES GEMEINDERATES



foto: © FotoGentile



FACHAUSSCHUSS KLIMA, UMWELT UND GESUNDHEIT

Obmann
Vizebgm. Alexander Ernst

SAUBERES WERNDORF

Zahlreiche WerndorferInnen waren in der Zeit von 17. bis 24. April 2021 unterwegs, um unser Ortsgebiet von zurückgelassenem Abfall zu befreien. Neben vielen Einzelhaushalten haben unter anderem auch die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr, die Kinder der Volksschule Werndorf, der Fischereiverband Werndorf und der Jagdverein mitgewirkt und zahlreiche Säcke Müll zusammengetragen. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass unser Werndorf wieder ein Stück schöner geworden ist. Die zehn im Rahmen unserer Mitmachaktion gezeigten GewinnerInnen

durften sich jeweils über einen 20,00 EURO Werndorf-Gutschein freuen. Ich darf in diesem Zusammenhang auch einen Appell an jene richten, die Aktionen wie diese notwendig machen. Bitte entsorgen Sie ihren Müll an den dafür vorgesehen Behältern und tragen sie Sorge dafür, dass der Müll fachgerecht entsorgt und nicht der Natur überlassen wird. Insbesondere wurde vermehrt die Rückmeldung gegeben, dass eine immense Anzahl an Zigaretten-Stummel gefunden wurde. Vor allem diese stellen ein großes Problem für die Natur dar, da sie viele wasserlösliche Giftstoffe enthalten und erst nach 10-15 Jahre verrotten. ■



fotocredit: © Gemeinde Werndorf



© Edith Ertl



BLÜHEN UND SUMMEN

In Werndorf ist in diesem Jahr der Startschuss für die von Land und EU geförderte Aktion Wildblumen gefallen. Im Bereich des Gemeindeamts wurde bereits im April eine Vielzahl an Pflänzchen gesetzt, deren Pracht wir uns bereits erfreuen können. Diese wurden uns von Naturschutzlandesrätin Ursula Lackner und Christine Podlipnig vom Verein Blühen und Summen am 19. April 2021 überreicht. Auch das auf der 9.000 Quadratmeter großen Fläche aufgebrachte Saatgut wächst stetig und soll Bienen, Schmetterlinge und Insekten einen guten Nährboden bieten. Ein besonderer Dank gilt einerseits Martin Prangl (Werndorf), der die Fläche fit für die Bepflanzung gemacht hat und andererseits Christine Podlipnig und ihrem Team, die unter anderem für die weitere Pflege der Fläche Sorge tragen. Es freut mich, dass wir uns im Fachausschuss gemeinsam für die Schaffung dieser Wildblumen-Flächen entschieden und so ein Zeichen gesetzt haben, dass uns nicht nur Wohnbau, Gewerbe und Industrie wichtig sind, sondern ebenso die Umwelt.

VERKEHRSKONZEPT WERNDORF

Im heurigen Frühjahr werden die letzten Schritte für die Umsetzung der 30er-Zone in unserem Ortsgebiet gesetzt. Die dafür notwendigen Verkehrszeichen wurden angebracht und hinweisende Straßenmarkierungen werden auf der Fahrbahn gesetzt. Es ist auch darauf hinzuweisen, dass Verkehrszeichen teilweise abgenommen werden, da grundsätzlich die umgangssprachliche Rechtsregel Gültigkeit erlangt. Dementsprechend haben lt. § 19 (1) StVO 1960 Fahrzeuge, die von rechts kommen, sofern die StVO nichts anderes bestimmt, den Vorrang. Im Bereich Erzherzog-Johann-Straße und Großsulzer Straße wird eine **50er-Zone** verordnet, da diese Straßenabschnitte von der getroffenen Regelung ausgenommen sind und somit bisher als Freilandstraße anzusehen waren.

Zusätzlich wurden im Ortsgebiet **Tempomessgeräte** installiert, welche vor allem als Tempo-Bremse fungieren und das allgemeine Geschwindigkeitsniveau senken sollen. Für mehr Sicherheit am Schulweg soll auch ein neu markierter Fußgängerübergang in der Bahnhofstraße sorgen. Diese Stelle wurde im Zuge des

Jugendprojekts „Ja! **SICHERlich Werndorf – Schritt für Schritt zum Klimaschutz**“ als Gefahrenquelle identifiziert und kann durch diese Maßnahme entschärft werden.



RADVERKEHRSKONZEPT GU6

Das Land Steiermark hat in seiner Mobilitätsstrategie 2020+ eine Stärkung des Radverkehrs und die Steigerung des Radverkehrsanteils als Ziel festgelegt. Grundlage für diese Strategie bilden unter anderem Radverkehrskonzepte spezifischer Ballungsräume – eine dieser Regionen bilden die GU6-Gemeinden. Anfang Mai haben die GU6-Gemeinden mit der Erhebungsphase für das neue Radverkehrskonzept gestartet. Im Mai wurde eine Befragung der BürgerInnen durchgeführt, um wichtige Punkte für die Netzplanung und Interessen von PendlerInnen und FreizeitradlerInnen zu erfragen. Parallel haben wir im Fachausschuss wichtige Aspekte in Bezug auf den Radverkehr ausgearbeitet. Zu berücksichtigen sind aus unserer Sicht vor allem zukünftige Wohnbauprojekte, mögliche Radrouten, notwendige Querverbindungen und mögliche Gefahrenpunkte. Ich darf für die Gemeinde Werndorf als Radverkehrsbeauftragter fungieren und stehe somit als Kontaktperson für BürgerInnen zur Verfügung. Im Laufe der weiteren Konzepterstellung finden auch immer wieder Workshops mit BürgerInnenbeteiligung statt, wo ich Sie jetzt schon recht herzlich zur aktiven Mitarbeit einlade.

Kontakt Radverkehrsbeauftragter Gemeinde Werndorf:
Vizebürgermeister Alexander Ernst
alex-ernst@hotmail.com



© fotocredit: © Gemeinde Werndorf

DIE VOLKSSCHULE BLÜHT AUF

Auch der Bereich rund um die Volksschule hat Anfang Mai eine **neue Bepflanzung** bekommen. Neben einer Blutpflaume, einem Hängewacholder und einem Kugelahorn haben auch andere Grün- und Blühpflanzen ihren Platz gefunden und werten das Bild unserer Volksschule auf. Unsere Gemeindebauhofmitarbeiterin Kerstin Hahn erklärte den Kindern, was beim Setzen dieser Pflanzen zu beachten ist. Ein besonderes Highlight war auch, dass die Kinder beim Einpflanzen mithelfen durften und den Bäumen und Sträuchern Wünsche für ein gutes Wachstum und ein langes Leben mitgaben. ■

UMSTELLUNG GLASSAMMELSYSTEME

Derzeit erfolgt die Altglassammlung mittels Schüttbehälter, die an 54 Standorten im Gemeindegebiet situiert sind. Um die Glassammlung effizienter, ökologischer und auch günstiger durchführen zu können, sollen diese Schüttsysteme nun auch in der Steiermark sukzessive durch Hubsysteme ersetzt werden.

Durch die Umstellung entstehen unter anderem folgende Vorteile:

- > durch Lärmdämmung und spezielle Einwurf-Öffnungen wird die Lärmentwicklung beim Einwerfen gering gehalten
- > durch eine effizientere Standortgestaltung sind weniger Anrainer von Lärm- und Verkehrsbelastung bei der Entleerung betroffen
- > geringerer Platzbedarf bei gleichem Volumen
- > die Zuzahlung, die für das Schüttsystem zu leisten ist, fällt weg

Wir haben uns im Fachausschuss bereits erste Gedanken gemacht und mögliche Standorte evaluiert. Die Umstellung soll mit 1.1.2022 erfolgen, weitere Kommunikationsmaßnahmen folgen selbstverständlich zeitgerecht.



Umstellung Glassammelsystem © fotocredit pixabay

FACHAUSSCHÜSSE

INFORMATION DES GEMEINDERATES

foto: © FotoGentile



FACHAUSSCHUSS INFRASTRUKTUR & RAUMPLANUNG

Obmann
GR Christoph Reinbacher

ERRICHTUNG EINES 2-GRUPPIGEN KINDERGARTENS INKLUSIVE ANBAU EINER 3-GRUPPIGEN KINDERKRIPPE

Erfreulicher Weise konnte in der Gemeinderatssitzung vom 20.05.2021 der Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines 2-gruppigen Kindergartens inklusive Anbau einer 3-gruppigen Kinderkrippe auf dem neu angekauften Grundstück Nr. 326/1 östlich der Trendsportanlage einstimmig beschlossen werden.

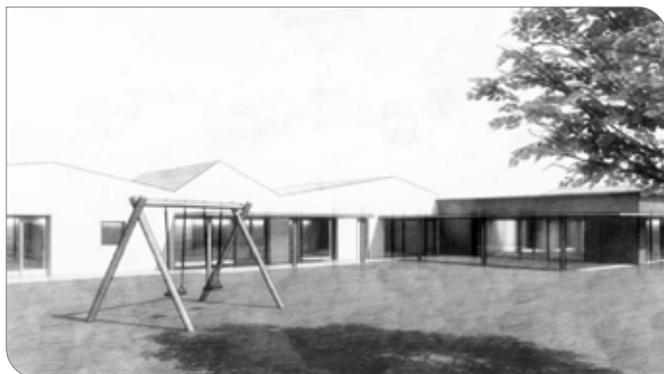
Die Planungen für dieses Bauvorhaben wurden in den vergangenen Wochen durch das Architekturbüro FWB, welches in der Vergangenheit auch schon Projekte wie die Sanierung des Kindergartens und die Sanierung und Vergrößerung der Volksschule erfolgreich gestaltete, und einer sehr aktiven Mitarbeit des Bürgermeisters, Vizebürgermeisters sowie meiner Person als zuständigen Ausschussobmann für Gemeindebauten durchgeführt.

Dieses Projekt war schon lange ein Wunsch der Bevölkerung und ist in Zukunft eine große Bereicherung für unsere Gemeinde. Die Umsetzung soll aus heutiger Sicht im Jahr 2022 starten und im Jahr 2023 abgeschlossen sein.

Erfreulich ist auch, dass bei diesem Projekt alle Gemeinderatsfraktionen denselben Weg gehen und sich einstimmig und ohne Gegenmeinungen dafür ausgesprochen haben.

Ich werde diesen Bau wieder aktiv begleiten und Sie über die Entwicklungen und Fortschritte dieses Projekts am laufenden Halten.

fotocredit: © Architekturbüro FWB



Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund. ■



FACHAUSSCHUSS SOZIALES, KINDERBETREUUNG UND BILDUNG

Obfrau GR Martina Schmidt

foto: © FotoGentile

Die Anmeldungen für die diesjährigen Sport- bzw. Erlebniscamps in den Sommerferien sind voll im Gang. Für das Feriencamp – Beatrix Hütter (16.08. bis 20.08.2021) sind noch genügend Plätze frei. Die Anmeldung ist online unter <https://www.kickboxen-huetter.at/kurse/camps> möglich.



Ich wünsche allen Werndorfer und Werndorferinnen einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub und allen Kindern tolle Ferien mit vielen Abenteuern und Erlebnissen. ■



FACHAUSSCHUSS KULTUR, FREIZEIT & VEREINE

Obmann Gerald ULLRICH

foto: © Franz Rauch

Als Obmann des Fachausschusses für Kultur, Freizeit und Vereine freut es mich, dass es seit 19. Mai wieder zu einer spürbaren Normalität in unserem Leben gekommen ist.

Mit der Vorkehrung von diversen Einschränkungen wird es wieder möglich sein, sich bei Kultur-Freizeitaktivitäten oder bei Veranstaltungen und diversen Festen zu treffen. Wichtig für unsere Vereine ist es auch, Ihre gewohnten Veranstaltungen durchführen zu können.

Am 28. April wurde erstmals die Kulturpräsentation 21/22 von Stefan Ullrich online durchgeführt. Es freut mich sehr, dass die Kultursaison von der Jugendkapelle Werndorf am 21. Juli mit einem **Open Air Sommernachtskonzert** eröffnet wird.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer! ■

WASSER MACHT SCHULE

JETZT
EINTAUCHEN

Der **Wasserverband Grazerfeld Südost** und **Umland Graz** legt großen Wert auf die altersgerechte Wissensweitergabe an unsere jüngste Generation.

Rund ums Thema Wasser wurde deshalb vom regionalen Wasserversorger eine Lehrmappe mit den wichtigsten Informationen erarbeitet.

Die **Projektwoche** wird durch die abwechslungsreichen und interaktiven Lehrinhalte in fast allen Schulfächern, abgerundet durch einen **Besuch direkt beim Wasserverband**, zu einer **spannenden Wasserreise** für alle Kinder der 3. und 4. Klasse Volksschule.



FRIDOLIN
DER KLEINE WASSERTROPFEN
ERKLÄRT ALLE WICHTIGEN INFOS
RUND UMS WASSER!



WASSERVERBAND
Grazerfeld Südost
Umland Graz



PROGRAMM 21/22



© Franz Rauch

21.07. 2021 **Open Air Sommernachtskonzert** Jugendkapelle Werndorf

Ersatztermin bei
Schlechtwetter:
Do, 22.07.

Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr | Parkplatz Kulturheim
VVK-Preis: € 22,- Abendkasse: € 28,-



18.08. 2021 **Lesung „Aufgedeckt!“** Erwin Steinbauer und Fritz Schindlacker

Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr | Kulturheim Werndorf
VVK-Preis: € 22,- Abendkasse: € 28,-



© Lucija Kovack

08.09. 2021 **Blasbalg** Kammermusikalisches Crossover

Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr | Kulturheim Werndorf
VVK-Preis: € 22,- Abendkasse: € 28,-



© Jugo Petriciner

22.09. 2021 **Wir Staatskünstler** „Jetzt erst recht! reloaded“

Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr | Kulturheim Werndorf
VVK-Preis: € 22,- Abendkasse: € 28,-



© Veronika Smoltinger

20.10. 2021 **Eva Moreno Group** von Jazz über R'n'B bis hin zum Funk

Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr | Kulturheim Werndorf
VVK-Preis: € 22,- Abendkasse: € 28,-



© Jan Frankl

17.11. 2021 **Kabarett „Krisenfest“** Soloprogramm / Clemens Maria Schreiner

Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr | Kulturheim Werndorf
VVK-Preis: € 22,- Abendkasse: € 28,-



© Beate Winkler

15.12. 2021 **Christmas Dinner & Jazz** The ChristmasPartyBand

Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr | Kulturheim Werndorf
VVK-Preis: € 22,- Abendkasse: € 28,-



© Karin Bergmann

12.01. 2022 **Neujahrskonzert 2022** Walzerperlen „Maskerade“

Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr | Kulturheim Werndorf
VVK-Preis: € 22,- Abendkasse: € 28,-



© Mezzanin Theater

15.02. & 16.02. 2022 **Theater für Kids** Mezzanin Theater / Graz

15.02. „Gute Nacht“ / Kindergarten Werndorf
16.02. „TARTE AU CHOCOLAT“ / Volksschule Werndorf



© Franz Rauch

16.03. 2022 **The Music of James Bond & more** Jazz4Fun | Leitung Stefan Ullrich

Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr | Kulturheim Werndorf
VVK-Preis: € 22,- Abendkasse: € 28,-





Ortspartei-
vorsitzender
Vizebürgermeister
Alexander Ernst

Liebe Werndorferinnen und Werndorfer!
Nach einem Jahr Zwangspause wollten wir nicht noch ein Jahr ohne ein Familienprogramm in den Mai starten.

Wir haben uns für einen ganz neuen Weg entschieden, damit die Pandemieregeln eingehalten werden und dennoch Bewegung und Aktivitäten in frischer Luft stattfinden können. Mit „Fit in den Mai“ haben wir eine Art Schnitzeljagd ins Leben gerufen, bei der man sich vier Tage lang auf die Suche nach sieben redPoints machen konnte. Dabei war es allen selbst überlassen, ob man sich laufend, mit dem Fahrrad, mit den Skates oder zu Fuß auf die Suche machte. Es freut uns besonders, dass wir sehr viele WerndorferInnen (239!) mit dem redPoint-Fieber anstecken

konnten und zahlreiche positive Rückmeldungen erhalten haben. Neben der Bewegung und dem Spaß, die unsere Alternative gebracht hat, hatten alle TeilnehmerInnen auch die Möglichkeit, einen von drei Geschenkkörben zu gewinnen. Zusätzlich gab es bei unserem Selfie-Gewinnspiel einen Fahrradgutschein im Wert von 150,00 Euro zu gewinnen.

Die Preise wurden von Bürgermeister Willibald Rohrer, Reinbacher Sicherheitstechnik, raDL Sport in Leibnitz und mir zur Verfügung gestellt. Wir bedanken uns bei allen, die mitgemacht haben und hoffen, dass wir auch nächstes Jahr wieder viele begeistern können, mit uns fit in den Mai zu starten. Wir wünschen Ihnen sonnige Sommermonate. ■



1. Platz: Jan Horvath



2. Platz: Johanna Pirker



3. Platz: Valentin Gruber



Selfie-Gewinnerin: Sissi Weissmüller



EIS, EIS, BABY. Ein ereignisreiches Schuljahr geht bald zu Ende. Ein Schuljahr, das LehrerInnen, Eltern aber vor allem die SchülerInnen der VS Werndorf vor große Herausforderungen gestellt hat. Wir sorgen daher für einen erfrischenden Abschluss und schenken allen SchülerInnen der VS Werndorf, die am 9. Juli 2021 ihr Zeugnis erhalten, einen Gutschein für eine Kugel Eis bei Max's Eisdiele (Max' Radlerwirt). Schöne Ferien und lasst's es euch schmecken.

Vizebürgermeister Alexander Ernst bei der Eisdiele



Garantiefälle & Rückrufaktionen



Service- & Wartungsarbeiten



\$57a-Begutachtungen & Typisierungen



Reparaturarbeiten



Spezialfahrzeugbau



KFZ-Aufbereitung & Unterbodenreinigung



Laderaumbeschichtung



Achs-/ Radlastvermessungen & Fahrwerksabstimmungen

Autosattlerei & Innenraumpflege

Unterboden- & Hohlraumkonservierung

Der Familienbetrieb sieht es als seine Aufgabe dem Kunden Lösungen für sämtliche Fragen rund um exklusive US-Cars, Geländefahrzeuge und Fahrzeugveredelungen bieten zu können. Mit den US-Neu- und Gebrauchtwagen, den klassischen Militär- und Geländefahrzeugen sowie den Projektautos des Performance-Bereiches stehen zu jeder Zeit eine Vielzahl von außergewöhnlichen Fahrzeugen vor Ort zur Besichtigung bereit.

PEICHER US-Cars

  /peicheruscars

PEICHER Performance

  /peicherperformance

PEICHER 4x4

  /peicher4x4

Eine Familie verrückt nach außergewöhnlichen Autos. Wir sind PEICHER.

ORTSPARTEI ÖVP WERNDORF



ÖVP WERNDORF

Ortsparteiobmann
Gemeindegassier
Christian Aldrian

Liebe Werndorferinnen und Werndorfer! Trotz Corona waren wir nicht untätig. So stellten wir auch heuer symbolisch und leider ohne Publikum wieder einen **Maibaum** am Dorfplatz auf. Auch die **Sandkistenaktion** führten wir durch, bei der wir 26 Haushalte mit frischem Sand für die Sandkisten zugestellt haben. Ebenfalls wurde der von der JVP und dem Bauernbund angekündigte **Fair-Teiler** im Mai in Betrieb genommen. Obwohl es seit Mitte Mai ständig Lockerungen bei den Corona Maßnahmen gibt, haben wir uns dazu entschlossen, das **Dorffest** für heuer ausfallen zu lassen. Am Sonntag, dem 05.09.2021 wird jedoch das bereits für 2020 geplante **Entenrennen** am Mühlgang stattfinden. Es würde mich freuen, Sie dabei persönlich begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünsche ich Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer. *Christian Aldrian*



FAIR-TEILER

Liebe Werndorferinnen und Werndorfer! Wie einige von euch schon gehört oder gelesen haben, ist der Fair-Teiler seit 21. Mai in Betrieb. Er steht beim Gemeindezentrum unter dem Musikheim (neben der Fluchtstiege).

Wir hoffen damit einen Beitrag gegen die Lebensmittelverschwendung leisten zu können. Der Fair-Teiler soll ein Anlaufpunkt für JEDEN sein, der Lebensmittel vor dem Wegwerfen bewahren möchte. Das Prinzip des Fair-Teilers ist simpel: Jede/r kann Lebensmittel, die noch genießbar sind, hinbringen, aber auch herausnehmen. Beispielsweise könnt ihr –



bevor ihr in den Urlaub fahrt – Lebensmittel, die danach ungenießbar sind, in den Fair-Teiler bringen. Aber auch wenn ihr von etwas zu viel gekauft habt, könnt ihr es hineinlegen. Die Regeln dafür, was du in den Fair-Teiler geben darfst, sind ganz einfach und findest du auch vor Ort aufgelistet.

Auf jeden Fall nicht hinein gehören:

- Alle Arten von alkoholischen Getränken
- Tabletten/medizinische Produkte
- Bekleidung
- Tabakwaren
- Offenes rohes Fleisch
- Offenen rohen Fisch

Gekochte Gerichte bitte nur mit genauer Beschriftung von wem, wann gekocht/abgefüllt und was enthalten ist hineingeben.

Der Fair-Teiler wird von uns einmal pro Woche mit Lebensmitteln befüllt, die wir von unseren Nahversorgern bekommen und die zu schade zum Wegwerfen sind. So können wir ALLE etwas dazu beitragen, der Lebensmittelverschwendung entgegenzuwirken. Ganz besonders würden wir uns freuen, wenn wir damit Familien unterstützen können, die es im vergangenen Jahr nicht ganz einfach hatten.

Wer Interesse daran hat, kann gerne in die WhatsApp Gruppe einsteigen um immer auf dem Laufenden zu bleiben, was gerade im Fair-Teiler ist.

Zum Abschluss dürfen wir uns noch bei unserem Tischler Günther Höfer herzlichst bedanken, der uns mit den Materialien und dem Bau des Fair-Teilers unterstützt hat.

Bitte haltet Ordnung und Sauberkeit und geht mit den Lebensmitteln wertvoll um. *JVP Obmann Kober Alexander* ■

Heimische Fische und Heilkräuter

Helfried Reimoser gibt interessante Einblicke in die heimische Fischwelt, Heilkräuter und in die Hildegard-Medizin

mit Kräuterwanderung

Sonntag, 8. August 2021, 14–19 Uhr
Spofze Werndorf, Bundesstraße 201

Anmeldung bei Christian Aldrian
0664 5270706

Preis: 20 Euro / Person (begrenzte Teilnehmerzahl)

Es wird darauf hingewiesen, dass die zum Veranstaltungstermin gültigen Corona-Maßnahmen einzuhalten sind!



GR Helmut Krebs
Ortsparteiobmann
FPÖ Werndorf
M: 0650 3666368
E-Mail:
h.k.1969@gmx.at

FPÖ FRÜHLINGSGRUSS MIT ABSTAND

Wie jedes Jahr führten die Freiheitlichen auch heuer ihre traditionelle Frühlingsblumenaktion durch. FPÖ Ortsparteiobmann Helmut Krebs verteilte im Ort blaue Frühlingsblumen an die Bevölkerung. „Wir lassen uns diese schöne Aktion auch nicht vom Corona-Virus nehmen. Gerade in Zeiten wie diesen ist es uns ein besonderes Anliegen, den Menschen eine kleine Freude zu bereiten“, meint dazu Gemeinderat Helmut Krebs.

Unter Einhaltung der geltenden Covid-Bestimmungen wurden zahlreiche Blumenstöcke verteilt und zur freien Entnahme beim Max-Radlerwirt, der Schulgrube, in der Bahnhofstrasse und an der Bundesstraße aufgestellt. Passend zur Osterzeit gab es auch die Möglichkeit, einen kleinen Ostergruß in Form eines Ostereies mitzunehmen. In kürzester Zeit waren alle Blumen und Ostereier zur Freude aller ausgegeben.



UMWELTSCHUTZ IST HEIMATSCHUTZ

Immer häufiger ist zu beobachten, dass Mülltonnen überquellen. Wahrscheinlicher Grund: Immer mehr Menschen bestellen ihre Waren im Internet und dadurch steigt das Müllaufkommen. Die Folge: Die Mülltonne ist schneller voll. Wenn die Mülltonne bereits voll ist und mit Abfall überquillt, passt beim besten Willen nichts mehr hinein. Ist es also die bessere Alternative, den Abfall einfach in einen Beutel neben der vollen Tonne zu platzieren? Grundsätzlich ist es nicht zulässig, den Abfall einfach neben die Mülltonne zu legen, wenn diese bereits voll ist. Kostenpflichtige Sonderleerungen zu Lasten des Verursachers könnten notwendig werden, kleinere Mengen Abfall neben der Mülltonne nehmen die Entsorgungsbetriebe trotz Mehraufwand oft mit – sie sind aber nicht dazu verpflichtet.

Auch in Sachen **Mülltrennung** gibt es einigen Nachholbedarf. Obwohl Recycling eigentlich einfach ist, lässt die Trennmoral mitunter zu wünschen übrig.



Müllinsel Sternsiedlung © FPÖ-Steiermark

Daher meine Bitte: Schützen Sie die Umwelt, indem Sie Ihre Abfallmenge reduzieren. Entsorgen Sie den Abfall in den dafür vorgesehenen Behälter. ■

**JETZT
MITGLIED
WERDEN**

**Wollen Sie unsere freiheitlichen Ideen unterstützen?
Wollen Sie sich beteiligen oder haben Sie ein Anliegen,
das Ihnen wichtig ist?**

Herzlich willkommen! Bei uns sind Sie richtig!

Hier kann sich jeder nach seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten einbringen. Egal, ob regelmäßig oder sporadisch, aktiv oder einfach nur, um unserer Gemeinschaft anzugehören:

Wir freuen uns auf Sie.

www.fpoemitglied.at

BREITBAND-AUSBAU & NEUE TABLETS FÜR DIE VOLKSSCHULE WERNDORF

In enger Zusammenarbeit mit der **Energie Steiermark** wurden in den letzten Monaten der Kindergarten, die Volksschule, die Freiwillige Feuerwehr und das Gemeindeamt mit einem zeitgemäßen **Glasfaser-Internet** ausgestattet. Da die Digitalisierung gerade im Bereich der Kinderbetreuungs- und Bildungseinrich-

tungen immer häufiger Einzug hält, war die Umsetzung dieser Maßnahme wichtig und auch notwendig. Im gleichen Zug hat die Gemeinde Werndorf letztes Jahr ein **Kontingent an Tablets** zur Verfügung gestellt und dieses zu Beginn des Jahres auf rund 20 Tablets aufgestockt. ■



fotocredit: © Gemeinde Werndorf

ZAHNHEILKUNDE MK & GESICHTS CHIRURGIE

ÄRZTEZENTRUM WILDON
„Altes Rathaus“ | Hauptplatz 47 | T 03182 7262

DDrs ZWITTNIG



DDr. Peter Zwitter
3. Generation



Dr. Katharina Zwitter
4. Generation

WIR BIETEN UNSEREN PATIENTEN LEISTUNGEN AUF HÖCHSTEM NIVEAU:

- > Gesamte Zahnheilkunde, Oral-, MK & Gesichtschirurgie
- > Zahnheilkunde biologisch und konventionell
- > inkl. Laser- und LED-Bleaching, Parodontologie
- > Mundhygiene Kfo-Beratung Schienentherapie, Hardlaser-Schnarchtherapie uva.
- > Implantologie mit Titan oder Keramikimplantaten, metallfreie Teilprothesen
- > Biologische Knochenaufbauten mit Eigenknochen (Zahn-) und PRF-Zentrifugaten (Eigenblut)
- > Bio-PRF, Ozonunterstützung, 3D Röntgen
- > Lachgas-Sedierung möglich
- > Hartgewebslaser für Haut-, Zahn- und Schnarchbehandlung

www.zwittig.at

WIR
BEHADELN
KOMPETENT
& FAIR!

LEBENSWERTE ALTERNativen

VERANSTALTUNGEN 50+



Haben Sie sich schon zu unseren kostenlosen Veranstaltungen angemeldet? Im Zuge des Projektes „LEBENSWERTE ALTERNativen 2021“, welches sich den Bedürfnissen der Bevölkerung 50+ im Gemeindeverband GU6 widmet, stellen wir Ihnen die nächsten Veranstaltungen vor, die online über Zoom stattfinden:

5. Juli um 10:00 Uhr Alphawalk/Lauf

Wir freuen uns über einen Impulsvortrag von Sabine Graf-Hahn und die Möglichkeit mitzumachen. Der auf sportwissenschaftlichen und medizinischen Erkenntnissen basierende Alphalauf ist eine einzigartige Methode, in der Ausdauertraining mit Entspannungsmethoden kombiniert werden.

13. Juli um 17:30 Uhr Info & Austausch über Demenz

SALZ Steirische Alzheimerhilfe bietet die Möglichkeit an einer kostenlosen und anonymen Info-Veranstaltung über Zoom teilzunehmen.

VORAUSBLICK IN DEN HERBST:

Im September gibt es einen **Impulsvortrag zum Thema „Sicher im Internet“** mit Gruppeninspektor Edgar Raffler (CyberCrimeExperte des Bezirkskommandos). Er klärt über die verlockenden Angebote im Internet auf und steht für Fragen zur Verfügung.

Facebook-Schulungen für SeniorInnen

Für interessierte SeniorInnen, die noch nicht mit sozialen Medien wie Facebook vertraut sind, haben wir ein besonderes Angebot! Wir helfen Ihnen dabei, Facebook kennenzulernen und die ersten Schritte auf dieser Plattform zu machen. Für die Teilnahme benötigen Sie ein internetfähiges Endgerät (Laptop, Tablet oder Smartphone) sowie eine E-Mail-Adresse. Sie werden sehen, wie



© pixabay

schnell es geht, sich mit Gleichgesinnten zu vernetzen und auszutauschen. Die Einschulung kostet € 10,- inkl. MwSt. pro Person und findet nach Vereinbarung in Form von Einzelterminen im Kulturheim Werndorf statt. Die Termine werden individuell vereinbart! Die Anmeldung

erfolgt unter 0316/25 55 05 oder ulrike.leitner@seiersberg-pirka.gv.at. Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.sofa-home.at & auf der für die GU6 eigens erstellte Facebookseite für SeniorInnen „LEBENSWERTE ALTERNativen“!

GESUNDE LUFT IN IHREN VIER WÄNDEN

Jetzt mit modernem Luftreiniger effektiv AEROSOLE beseitigen



Foto: © Gree

- Der Eagle Luftreiniger mit HEPA- und Aktivkohlefiltern
- Filtert viele Aerosole, Bakterien, Fein- und Hausstaub, Schimmelsporen, Pollen, Viren und unangenehme Gerüche aus der Raumluft
- Einfache Bedienung
- Schönes Design



Robert Macher
Mobil 0664 122 0 888
office@mr-mor

MOBILE JUGENDARBEIT

NEWS AUS DEM JUGENDTREFF



In Werndorf finden endlich wieder Outdoornachmittage im Rahmen der MOBILEN JUGENDARBEIT von SOFA soziale Dienste GmbH statt.

Gemeinsam mit interessierten Jugendlichen wurde ein **kreativer Workshop zum Thema „Europa“** abgehalten: Nach der theoretischen Auseinandersetzung mit dem Schwerpunkt konnten die teilnehmenden Kinder die „Vielfalt“ innerhalb Europas selbst künstlerisch darstellen. Es wurde Holz mit unterschiedlichen Farben und Materialien verziert und daraus Hocker gebaut! Die fertigen Stühle aus unserem Gemeinschaftsprojekt bleiben nun im Jugendraum und dienen als variable Sitzgelegenheiten. Die gefertigten Kunstwerke können bei Schönwetter besichtigt werden!

Natürlich könnt ihr alle Angebote unseres Jugendtreffs kostenlos, ohne Mitgliedschaft oder besondere Zugangsvoraussetzungen in Anspruch nehmen! Wir sind wie gewohnt jeden zweiten Donnerstag für EUCH vor Ort, Treffpunkt hinter der Bücherei (Eingang Jugendraum)! Dass wir da sind, erkennt ihr an unserem Beachflag vor dem Eingang!

Alle weiteren Termine und Informationen findet ihr online auf unseren Social-Media-Kanälen, auf der Facebook-Seite der Gemeinde Werndorf oder auf Whatsapp! Ihr findet uns auf Facebook noch unter „Jugendzentrum Seiersberg“ und auf Instagram unter „juz_seiersberg“.

Bald gibt es aber eine eigene Seite nur für Werndorf – mehr dazu in der nächsten Ausgabe! Das SOFA-Team steht euch auch telefonisch oder per SMS unter 0664/8570533 für all eure Fragen zur Verfügung! Wir freuen uns auf euch! Bis ganz bald, das Team von SOFA! ■



fotografiert: © SOFA Soziale Dienste GmbH



Tut nicht auf modern.
Ist es einfach.

spark7

Bei Kontoeröffnung:
20 Euro oder
Billabong-Rucksack*
Plus Zeugnissgeld:
2 Euro pro Einser*

Das modernste
Jugendkonto Österreichs.
spark7.com/stmk

*Aktion gültig bis 30.9.2021 für alle Jugendlichen, die bis zum 19. Geburtstag ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters notwendig). Der 20-Euro-Bonus wird direkt aufs Konto gebucht. Billabong-Rucksack erhältlich solange der Vorrat reicht! Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig mit dem Jahreszeugnis 2021.

BIOABFALL KALSDORF BEI GRAZ – FEHLWURFMENGE HALBIERT!

Um den Kompostierbetrieben wieder einen hochwertigen Rohstoff zur Verfügung stellen zu können, wurde in Kalsdorf bei Graz von Mai bis Dezember 2020 eine Maßnahme zur Verbesserung der Bioabfallqualität gestartet:

Bioabfall trennen und gewinnen! Das Sammelpersonal der Firma FCC Austria Abfall Service AG sichtete regelmäßig bei der Entleerung die Biotonnen von Einfamilien- und Mehrparteienhäusern in der Gemeinde. Einfamilienhaushalte mit vorbildlich guter Trennung erhielten eine direkte Rückmeldung mittels GRÜNER Karte an der Biotonne. Mit dieser GRÜNEN Karte konnte an einem Gewinnspiel teilgenommen werden. **Am 1. März 2021 wurde der Gewinn überreicht.**

Aber es wurde nicht nur belohnt! War der Bioabfall mit Fremdstoffen zu stark verunreinigt, wurde ab Juni 2020 ROTE Karten an die verunreinigten Biotonnen verteilt und der Fehlwurf fotografisch dokumentiert. Diese Behälter wurden gesondert als Restmüll entsorgt. Die Kosten für die Entsorgung wurden von der Gemeinde an den jeweiligen Haushalt verrechnet.

Im Jahr 2020 wurden 21 Kontrollen der Biotonnen durchgeführt und 340 Behälter mit ROTE Karte als Restmüll entsorgt. **Im Dezember 2020 war so um die Hälfte weniger „Restmüll“ in den Biotonnen von Kalsdorf bei Graz als noch vor Projektstart im Mai.**

Ab März 2021 soll das Projekt – erweitert um individuelle Beratungen – in den Mehrparteienhäusern von Kalsdorf bei Graz weitergeführt werden. Denn im vermeintlichen Schutz der Anonymität großer Wohnanlagen erfolgt die Mehrzahl der Fehlwürfe.

INFOMAPPE ZUR ABFALLSAMMLUNG FÜR NEU HINZUGEZOGENE BÜRGER*INNEN

Auch heuer werden den Gemeinden wieder vom AWW Graz-Umgebung kostenlose Infomappen zur richtigen Abfalltrennung zum Verteilen an die neu hinzugezogenen Bürger*innen zur Verfügung gestellt.

Oft ist es gar nicht so einfach, seine Abfälle richtig zu trennen – schließlich gibt es vor allem bei den Verpackungen viele verschiedene Materialien, Formen und Zusammensetzungen – hier liefert die Infomappe einen gebündelten Überblick.

Folgende Abfälle sollten in jedem Haushalt getrennt gesammelt werden und gehören NICHT in den Restmüll:

- > Bioabfälle
- > Altpapier / Karton / Papierverpackungen
- > Altglas (Glasverpackungen)
- > Altmetalle (Dosen und andere Metallverpackungen)
- > Kunststoffverpackungen (PET-Flaschen, Chips-Sackerl, etc.)
- > Problemstoffe wie Spraydosen mit Restinhalt, Lösungsmittel- und Lackreste etc.
- > Altkleider
- > Elektroaltgeräte
- > Lithium-Ionen-Akkus und Batterien

Im Jahr 2020 wurden rund 3800 Infomappen an die Mitgliedsgemeinden ausgegeben. Bedingt durch die Corona-Pandemie war die Ausgabe an die Neu-Bürger*innen nur eingeschränkt möglich.



Bild v. li.: GR Leonhard Götz MMA, 1. Vizebgm. Patrick Trummer, Iris Kozmuth (Kalsdorf bei Graz), DI (FH) Bernhard Kanschegg (FCC Austria Abfall Service AG), Obmann Bgm. Ing. Markus Windisch (AWV Graz-Umgebung)

SAMMLUNG VON BIOABFALL IN KOMPOSTIERBAREN SÄCKEN – BESSER NICHT!

Warum verzichtet werden sollte:

- > In der landwirtschaftlichen Kompostierung werden oft die kompostierbaren Säcke händisch mit anderen Fehlwürfen aussortiert, da sie sich zu langsam abbauen.
- > Kompostierbare Säcke „motivieren“ in Mehrparteienhäusern zu anderen Fehlwürfen, wie Kunststoff-Säcken und Verpackungen etc.
- > Sie verleiten dazu auch andere „kompostierbare“ Produkte, wie Kaffee kapseln, Katzenstreu, etc., in den Biomüll zu werfen.

Kompostierbare Säcke und andere Produkte dieser Art bitte im Restmüll entsorgen!

- > In den kompostierbaren Biomüll-Sammelsäcken findet sich immer wieder auch anderer Müll wie Servietten, Katzenstreu, Zigarettenstummel, etc.
- > Der ökologische Vorteil ist nicht eindeutig geklärt.

In die Biotonne kommen Obst- und Gemüseabfälle, Grünschnitt, Kaffeesatz, Eierschalen etc.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer 0316 680040. Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung, DI Angelika Lingitz

SO SOLL ES IN DER BIOTONNE NICHT AUSSEHEN!



foto:rafis © AWV-GU

RAUS AUS ÖL Rein in eine grüne Zukunft

Haben Sie schon an den Umstieg auf ein umweltfreundliches Heiz-System gedacht? Saubermacher übernimmt die Reinigung sowie Demontage Ihrer alten Ölheizung und berät Sie in sämtlichen Umweltfragen (z. B. förderbar sind rd. 30% der Kosten).



Saubermacher

KONTAKTIEREN SIE UNS JETZT! T: 059 800 5000 | kundenservice@saubermacher.at

NEUER PRAXISLEITFADEN FÜR ZENTRALSTEIRISCHES BAUEN: WEIL BAUKULTUR UNSEREN LEBENSRAUM PRÄGT

Ob Einfamilienhaus, Parkplatz, Lärmschutzwand oder Gewerbegebiete: Jedes Bauen ist landschaftsprägend und zeigt den Umgang mit unserer Baukultur. Der neue Praxisleitfaden will im Spannungsfeld zwischen Neubaudruck, Substanzerhalt und Klimawandel bewahren und ermöglichen. Dabei geht es um Gestaltung, starke Zentren, qualitätsvolle Erweiterung und intelligente Lösungen für einen attraktiven und nachhaltigen Steirischen Zentralraum. Zentralsteirisch? Das war immer schon Tradition und der Blick nach vorne im Einklang.

Die Region Steirischer Zentralraum mit den Bezirken Graz, Graz-Umgebung und Voitsberg weist vor allem im Nahbereich von Graz schon seit Jahren eine sehr dynamische Entwicklung auf. Die Region findet sich zunehmend in einem Spannungsfeld zwischen Bestandssicherung und verträglicher baulicher Erweiterung. Der Baudruck mit steigender Flächenversiegelung ist nach wie vor eine Herausforderung. In so manchen ländlichen Gebieten ist man mit anderen Herausforderungen konfrontiert und setzt auf Anreize zur Ansiedelung von Betrieben, auf sanften Tourismus und Wohnen, um Abwanderungstendenzen entgegenzuwirken und ländliche Qualitäten zu nutzen. Hier wird deutlich, dass das „Wie“ des Bauens für alle Gemeinden des Steirischen Zentralraums relevant ist.



INSTRUMENT FÜR BAUEN IM EINKLANG MIT UNSEREM GRÜNEN HERZEN

Anna Lampl, Projektverantwortliche beim Regionalmanagement Steirischer Zentralraum, erklärt: „Der neue Praxisleitfaden zeigt anschaulich die wichtigsten Aspekte für qualitatives Bauen. Wie und wo fügt sich ein Gebäude bestmöglich in die Umgebung? Welche Bedeutung hat die Begrünung und welche Empfehlungen können dazu gegeben werden? Viele Bilder dienen der positiven Anregung dazu. Er ist speziell für eine Erstinformation an Bauwerber konzipiert und kann somit für

REGIONALMANAGEMENT Steirischer Zentralraum



die Bauberatung in den Gemeinden verwendet werden.“ Der Praxisleitfaden ist bereits die zweite Broschüre zum Bauen im Steirischen Zentralraum. Zuvor wurde in intensiver Zusammenarbeit von Gemeinden, Raumplanern und Architekten, der Landentwicklung, Baubezirksleitung und Regionalmanagement ein Baukulturelles Leitbild als Commitment der Gemeinden erarbeitet. Dieses zeichnet mit gemeinsam definierten Grundsätzen ein Idealbild der

baulichen Entwicklung in der Region. Wichtig: Auch das Leitbild zeigt praktische Umsetzungsmöglichkeiten auf. Das Wie zur bestmöglichen Umsetzung steht im Vordergrund.

Katja Fabian-Glawischnig, Fachkoordinatorin des Projekts von der Baubezirksleitung, führt weiter aus: „Baukultur ist eine Querschnittsmaterie. Über Architektur hinaus werden auch Aspekte des Klimaschutzes und Klimawandels sowie Naturgefahren oder Nachhaltigkeit behandelt. Rein bauliche Weiterentwicklungen und neue Bauprojekte stellen nur einen Teil der Zukunftsüberlegungen dar. Der Erhalt baukulturell oder bauhistorisch wertvoller Raumstrukturen und deren qualitätsvollen Weiterentwicklung ist ein wesentlicher Schwerpunkt bei unseren Maßnahmen.“

GEMEINDEÜBERGREIFEND HANDELN ALS ERFOLGSFAKTOR

Die Gemeinden und ihre Bedarfe stehen dabei im Mittelpunkt. „Dank dem Regionalbudget des Steirischen Zentralraums, jährlich reserviert für gemeindeübergreifende Projekte, können wir auch dieses Jahr Aktivitäten dazu setzen. 2021 werden noch einige Pilotprojekte umgesetzt. Das große Interesse der Gemeinden freut uns besonders!“, erzählt Anna Lampl. So schließen sich Gemeinden zusammen, um das Leitbild noch näher für ihre Bedarfe zu konkretisieren. „Weiterer Fokus, auch von Seiten des Landes, ist das Etablieren von Wettbewerben bei kommunalen Bauvorhaben. Dadurch erhalten Entscheidungsträger die Möglichkeit aus mehreren konkreten Vorschlägen, die beste Lösung zu wählen, bspw. beim Neubaubau von Schulen oder der Neugestaltung von Ortszentren. Auch Gestaltungsbeiräte haben sich bewährt und können dieses Jahr erprobt werden“, erzählt Katja Fabian-Glawischnig.

BAULICHE BESTANDSRESSOURCEN NUTZEN

Im Projekt wird ganzheitlich gedacht. Während der Praxisleitfaden speziell auf neue Bauvorhaben eingeht, wird auch auf die Bedeutung von Revitalisierung hingewiesen. Das schont unsere Ressourcen. So setzt nun die Gemeinde Geistthal-Södingberg auf eine Machbarkeitsstudie zur Revitalisierung des Buchhauses. Das ehemalige Amtshaus des Stiftes Rein geht bereits auf das 16. Jahrhundert zurück. ■

photocredits: © Regionalmanagement Steirischer Zentralraum



SICHER IST SICHER.

SICHERHEITSTECHNIK
ARBEITSSICHERHEIT
GEBÄUDESTEUERUNG

SIS[®]
www.sis.at

-  **ALARMANLAGEN**
-  **VIDEOÜBERWACHUNG**
-  **ZUTRITTSKONTROLLE**
-  **BRANDMELDEANLAGEN**
-  **SEAL Smart-Home**
-  **SICHERHEITSFACHKRÄFTE**

SIS FIRMENGRUPPE
A-8501 Lieboch, Industriestraße Süd 2
T: +43 (0) 5 7079 0
office@sis.at



DEJJEN - EXPERTE^{at}

HAGELSCHÄDEN UND PARKDELLEN REPARATUR

0664/4470154

Kundeninformation.

Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof



Mein Leben. Meine Freizeit.
Mein Hobby. Meine Bank.

Der beste Partner für Ihren persönlichen Erfolgsweg
Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof -
die Nr. 1 bei Firmenkunden



Hannes Fleischhacker
hannes.fleischhacker@
rb-graz-thalerhof.at

Prok. Markus Lichtenegger
markus.lichtenegger@
rb-graz-thalerhof.at

Dir. Andreas Plank
andreas.plank@
rb-graz-thalerhof.at

Lukas Reiter-Haas
lukas.reiter-haas@
rb-graz-thalerhof.at

In herausfordernden Zeiten braucht die heimische Wirtschaft einen zuverlässigen Partner, der Sie sicher und kompetent begleitet.

Die Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof steht in besonderen Zeiten mit besonderen Lösungen Ihren Kommerzkunden zur Seite. Mit dem Konzept der digitalen Regionalbank erfüllen wir die Bedürfnisse nach Sicherheit und bleiben gleichzeitig ein persönlicher und kompetenter Ansprechpartner.

Was immer Sie als Unternehmer planen - wir haben die richtigen Lösungen für Ihre Vorhaben und Investitionen. Profitieren Sie vom Know-how und der Fachkompetenz unserer Firmenkundenbetreuer.

SCHAU AUF DIE
REGIONALE
WIRTSCHAFT.



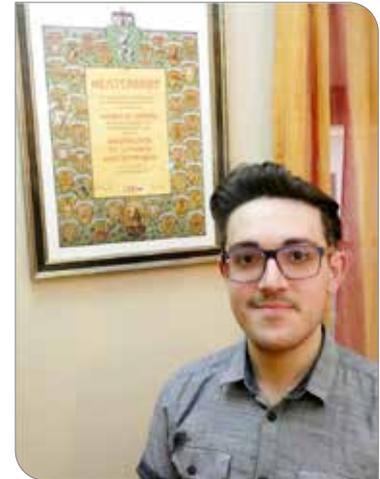
JS SCHMIEDEMANUFAKTUR GmbH

T 0664 82 82 844
office@js-schmiedemanufaktur.at

Mein Name ist **JOHANNES SETTELE**, bin 25 Jahre alt. Ich habe das Handwerk der Schmiedetechnik erlernt und mein eigenes Unternehmen gegründet. Meine Werkstatt befindet sich in 8141 Premstätten, Bahnhofstraße 4.

Mein Ziel ist es, ehrliche und gute Handwerksarbeit mit alten Techniken und neuen Möglichkeiten herzustellen, um ein qualitativ hochwertiges Produkt „**MADE IN AUSTRIA**“ anbieten zu können.

MEINE LEISTUNGEN: Damastmesser, Dekorationen, Fenstergitter, Gartengestaltung, Geschenkartikel, Grabgestaltung, Hochwasserschutz, Lampen, Metallkunst, Metallverarbeitung, Reparaturen, Restaurationen, Rosenbogen, Schlosserarbeiten, Sonderanfertigungen, Tore und Zäune. **Auch kleine Reparaturen, die in den Metallbereich fallen, übernehme ich gerne.**



Wasserstoff

Taxi Wildon

Gerhard Krass
Ihr umwelt - freundliches Taxi 🌱

EURO 6

Fahren Sie CO2-frei im **1. Wasserstoff Taxi** von Österreich – jetzt in Wildon



**Rollstuhltransporte
mit 1- 4 Begleitpersonen**



NEU!
umweltfreundliches
**Euro 6
Taxi**

Tel: 0660 1777 522

wir beraten Sie gerne

- Taxi - und Botendienste
- Rollstuhltransporte
- Krankentransporte - kostenfrei
Direktabrechnung bei Strahlen-, Chemotherapie
- Flughafen
- Südsteiermark-Ausflüge
mit Weinverkostung und Atelierbesuch

www.h2-taxi.at

unterwegs mit Verantwortung



VEREINSLEBEN – TOP AKTUELL

WISSENSWERTES & INFORMATIVES

► FREIWILLIGE FEUERWEHR WERNDORF



AUSBILDUNG

Nach einem eingeschränkten Übungsbetrieb im vergangenen Jahr ist die Ausbildung der Feuerwehrkameraden wieder voll im Gange. Dabei werden im Rahmen der Vorgaben alle Möglichkeiten genutzt, um die Kameraden zu schulen. Übungen in Kleingruppen, personenbezogene Ausbildung zu speziellen Fachthemen sowie Onlineschulungseinheiten stehen auf dem Übungsplan.

Der erste Gefahrstoff-Ausbildungsblock wurde am 11. März in einer praktischen Übung mit Kameraden der FF Wundschuh abgeschlossen. Ein Dekontaminationsplatz für unsere CSA Schutzanzugträger wurde aufgebaut.



Dieser Übungsblock war Teil der Schadstoffgrundausbildung, die wir als Teil der Schadstoffeinheiten Steiermark absolvieren. Ein weiterer Schwerpunkt in den vergangenen Monaten war die Ausbildung neuer Funker. Neun Kameraden absolvierten am 17. April erfolgreich den Funkgrundkurs in Raaba.



In mehreren Übungen wurden die Kameraden auf diese umfangreiche Prüfung vorbereitet. Drei Kameraden sind in die Feuerwehr Grundausbildung gestartet. Bis zum Abschluss dieser Ausbildung in der Feuer-

weherschule in Lebring erlernen die Mitglieder die notwendigen Kenntnisse, um im Einsatzfall mitarbeiten zu können.

Auch die sogenannten Monatsübungen sind voll angelaufen. Die Geräte von unserem Tanklöschfahrzeug und unserem Pumpenanhänger wurden in Betrieb genommen, Maßnahmen bei einem schweren Unwetter und die taktische Ventilation bei Bränden wurden geübt.

Im ASZ-Werndorf wurden unsere Atemschutzgeräteträger auf das richtige Vorgehen bei einem Fahrzeugbrand geschult.



Im Mai legten neun Mitglieder die Staplerfahrerprüfung ab. Eine 20-stündige Ausbildung war notwendig, um zu dieser Prüfung antreten zu dürfen.



In der Feuerweherschule absolvierte OFM Christoph Sturm die mehrtägige Ausbildung zum Atemschutz-Gerätewart.

EINSÄTZE

20-mal wurden die Kameraden der FF Werndorf seit Ende Februar zu Einsätzen gerufen und mehrmals zu Brandmeldeanlagenalarmen und zu kleinen technischen Einsätzen aber auch zur Unterstützung bei Menschenrettungen alarmiert.

Mit dem Alarmtext „**T17-Schadstoffeinsatz**“ wurden wir am 17. April nach Seiersberg alarmiert. Die Ortsfeuerwehr hat unsere Unterstützung bei einem Ölaustritt in einem Einfamilienhaus angefordert. Eine unbestimmte Menge Heizöl ist im Keller des Wohnhauses ausgetreten und musste gebunden und abgepumpt werden.



B05- Zimmerbrand lautete die Meldung am 29. April. Bei der Erkundung durch den Einsatzleiter konnte rasch Entwarnung gegeben werden, es handelte sich nicht um Brauchrauch, sondern um Wasserdampf, der durch eine geplatzte Leitung ausgetreten ist und das gesamte Erdgeschoß des Hauses “verraucht“ hat.



Ein Atemschutztrupp, der sich bereits auf Anfahrt ausgerüstet hat, lokalisierte die Schadensstelle und sorgte für ausreichende Lüftung des Objektes.

Am 05. Mai um 09:31 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit dem Alarmstichwort „**T10-Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person**“ auf die Autobahn, Fahrtrichtung Linz, alarmiert. Beim Eintreffen am Einsatzort war die FF Wundschuh bereits vor Ort, nach Erkundung durch den



Einsatzleiter konnte für die Kräfte der FF Werndorf Entwarnung gegeben werden, es war keine weitere Unterstützung unsererseits nötig. Gerade wieder zuhause im Rüsthaus angekommen, heulte erneut die Sirene, der Einsatz des Öl-Fahrzeuges der Feuerwehr Werndorf war nun doch notwendig, da sich die Lage am Einsatzort geändert hat. Bei der Bergung des Unfallfahrzeuges stellte der Einsatzleiter fest, dass eine größere Menge Diesel in das Erdreich eingedrungen war. In Zusammenarbeit mit den Behörden wurde das Abtragen der oberflächlichen Verschmutzungen und der Probeentnahme durchgeführt. Die weitere Entsorgung wurde über die Behörde angeordnet. Nach knapp 2 Stunden war der Einsatz auf der A9 abgearbeitet. Noch vor dem Einrücken wurden wir von der Landesleitzentrale Steiermark über Funk zu einem weiteren Einsatz gerufen und eine **lange Öl/Dieselspur** auf der L373 gemeldet. Die Feuerwehren Zettling und Kalsdorf wurden verständigt, da zunächst nicht ersichtlich war, in welchem Einsatzgebiet sich die gemeldete Verunreinigung befindet. Aufgrund der Größe der verunreinigten Verkehrsfläche wurde Bindemittel aus dem Lager der Feuerwehr Werndorf nachgeliefert.



Die eingesetzten Kräfte waren an diesem Tag über 6 Stunden im Einsatz, bevor die Geräte versorgt werden konnten und die Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge hergestellt wurde.



**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
WERNDORF**

**QUER
EINSTEIGER
GESUCHT!**

**MACH DEN
ERSTEN SCHRITT**
www.ff-werndorf.org

fotocredits: © Freiwillige Feuerwehr Werndorf



FEUERWEHRJUGEND

Am 2. Mai absolvierten unsere Jungfeuerwehrmitglieder erfolgreich den Wissenstest und das Wissenstestspiel des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz Umgebung in Friesach Wörth. Aufgrund der hohen Motivation unserer Jungflorianis und der top Ausbildung haben diese Prüfung alle mit voller Punktezahl abgeschlossen.

Diese Leistungsüberprüfung und die dazugehörige Vorbereitung wurden unter Covid19 Vorgaben, laufenden Tests sowie FFP2 Masken durchgeführt.

Die Feuerwehrjugend von heute sind die Einsatzkräfte von Morgen. Durch aktive Jugendarbeit ist es gelungen, nach wie vor eine sehr starke Jugendgruppe zu ein der Feuerwehr Werndorf zu haben und auch laufend Neuzugänge begrüßen zu dürfen. Wenn du Interesse hast, in der Feuerwehrjugend Werndorf mitzumachen, melde dich einfach bei unserem Jugendwart, einem Mitglied der Feuerwehrjugend, oder schau einfach mal, wenn eine Jugendübung stattfindet vorbei, und mach dir selbst ein Bild davon, wie spannend die Feuerwehrjugend sein kann. ■

**GLAS
KAHR
ANDREAS**

**A-8402 Werndorf
office@glas-kahr.at
www.glas-kahr.at
0664 92 20 144**

LEISTUNGEN:

- Glasreparaturen
- Glasduschen
- Glastüren
- Wandverkleidungen
- Überdachung
- Erneuerung von Silikonfugen
- Spiegel
- Geländer
- Küchenrückwände
- Isoliertgläser
- Nano-Beschichtung
- 24 Stunden Notdienst

Robert Macher

Fröhlichgasse 53
8402 Werndorf

office@mr-mor.at
www.mr-mor.at

+43 664 122 0 888

Mr. MOR
Service Handel Reparatur

Klima- & Kältetechnik

Spül- Wäscherei- & Haushaltstechnik

ZEREMONIUM
Kalsdorf

**BESTATTUNG
WOLF**

SERIÖS - EINFÜHLSAM - WÜRDEVOLL

www.bestattung-wolf.com
03135 / 54 6 66
ORTSRIED 7
8401 KALSDORF



Unabhängiger Strom. Egal wann. Egal wo.

Blackout Notstromversorgung

Die PEICHER on. GmbH ist Anton Peicher's realisierter Zukunftsgedanke nachhaltiger Lösungen zur unabhängigen Stromversorgung. Das 2015 gegründete Unternehmen hat sich auf die Entwicklung und den Vertrieb emissionsfreier und mobiler Stromspeicher spezialisiert. Darüber hinaus bietet das steirische Unternehmen kundenspezifische Sonder- und Systemlösungen inklusive Beratung, Entwicklung, Installation und Betreuung an. PEICHER ON hat die E-BOX – ein mobiler Stromspeicher mit moderner Batterietechnologie – entwickelt, ist Generalimporteur von ZELIOX und vermarktet Elektrotechnikkomponenten von Victron Energy für Privatpersonen und Händler.

Vielseitige Anwendungsbereiche

Notstromversorgungssystem für Blackout-Situationen • Energieversorger in Wohnmobilen & Expeditionsvehikeln
Stromlieferant für abgelegene Hütten & Messstationen • Energieversorger und CO2-Senker in Reise- und Linienbussen
emissionsfreier Ersatz für herkömmliche Dieselgeneratoren • Stromversorger für den Medikamente-Transport
Ladestation für E-Werkzeuge • Energielieferant auf hoher See • uvm.

Elektrisieren Sie sich JETZT!



E-Box Mobile

Unabhängigkeit abseits des Stromnetzes
1300 / 2400W (Dauerleistung)



E-Box Mobile Plus

Mobiles Laden über KFZ-Lichtmaschine
2400W (Dauerleistung)



E-Box commercial vehicles

Erweiterung bestehender Bordnetze
2400 - 6500W (Dauerleistung)



Zeliox compact

Kompaktes Kraftpaket
1600W (10 Min.)



Zeliox

Allrounder in 6 möglichen Varianten
1800 / 2500 / 3500W (10 min.)



Zeliox plus

Maximale Leistung - all inclusive
3500W (10 Min.)

Alle Details zu unserem mobilen Produktportfolio unter

WWW.PEICHER-ON.AT

PEICHER on. GmbH
Mühlweg 18, 8402 Werndorf
+43 (0) 3135 93085
office@peicher-on.at

VEREINSLEBEN – TOP AKTUELL

WISSENSWERTES & INFORMATIVES

JUGENDKAPELLE
WERNDORF



Endlich hat die probenfreie Zeit seit November 2020 ein Ende. Auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen haben wir – wenn auch noch nicht alle gemeinsam – seit 20. Mai mit dem Probenbetrieb begonnen. Auf Grund der Größe des Musikheimes dürfen wir nur Gruppen- bzw. Registerproben durchführen – aber immerhin...

Wie auch in allen anderen Bereichen halten wir uns auch an die Vorschriften und Auflagen im Musikheim bei der Durchführung der Proben.

Nach fast sieben Monaten Proben-Zwangspause bzw. keine Veranstaltungen und Auftritte ist dieser Beginn ein Lichtblick auf eine hoffentlich bald eintretende Normalität unserer Vereinstätigkeit und auch im Sinne des Publikums und der Öffentlichkeit.

Nach 1 ½ Jahren ohne musikalische Aufführungen ist unser nächstes Ziel bzw. der zukünftig ersehnte musikalische Auftritt im Rahmen des Werndorfer Kulturprogrammes 21/22 am Mittwoch, **21.07.2021** das „**Open Air Sommernachtskonzert**“ auf das wir uns und hoffentlich auch die Gäste freuen. **Ersatztermin bei Schlechtwetter: Donnerstag, 22. 7. 2021.** Nähere Infos unter: www.kultur-werndorf.at



Journalis: © Franz Rauch

Bei diesem sogenannten „Wiedereinstieg“ ins musikalische Leben freuen wir uns, Sie beim Sommernachtskonzert begrüßen zu dürfen. Genießen Sie einen gemütlichen Abend mit

einem breit gefächerten Programm aus einem Mix verschiedener Musikrichtungen, bei dem bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei ist. Wir wünschen gute Unterhaltung! ■

GRATULATIONEN // Wir gratulieren nachstehenden unterstützenden Mitgliedern zu folgenden Geburtstagen:

50. Geburtstag:
Günther HÖFER
Erich KAGER
60. Geburtstag:
Maria RÖSEL-GARTLER
65. Geburtstag:
Renate LEITNER

70. Geburtstag:
Walter ANAWITH
Annemarie WEISSGERBER
80. Geburtstag:
Franz URL
Josef KOSTELENSKI
90. Geburtstag:
Franz NOWAK

TODESFÄLLE // Wir trauern um unsere nachfolgend angeführten unterstützenden Mitglieder:

Hermann RIEDL, 82 Jahre
Anna POLAK, 92 Jahre

Wir werden den verstorbenen unser ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Jugendkapelle Werndorf:
Ing. Hannes Färber, Obmann | Hans Färber, Medienreferent-Stv.



Fliesen- und Natursteinhaus
SK GARBER WERNDORF
 GmbH

Wir würden euch gerne über die laufende Saison berichten. Über spannende Spiele bzw. tolle Veranstaltungen erzählen, jedoch waren die letzten Monate geprägt von der Corona-Pandemie. Nachdem die Herbstsaison nicht fertig gespielt werden konnte und wir zu unserer alten Form zurückgefunden haben, blickten natürlich alle hoffnungsvoll in die Zukunft. Doch die Saison wurde nicht weitergeführt. Erst vor ein paar Wochen entschied das Präsidium des Steirischen Fußballverbandes unter dem Vorsitz von Herrn Dr. Wolfgang Bartosch, dass die Saison 2020/2021 abgebrochen und nicht gewertet wird. Der Sportklub Werndorf steht hinter dieser Entscheidung und blickt mit freudigem Blick auf die neue Saison.

Unsere Mannschaft unter der Leitung von **Trainer Hannes Reinmayer** hat am 31. Mai 2021 das Training wieder aufgenommen, um sich auf die neue Saison vorzubereiten. Der gesamte Verein und natürlich auch unsere treuen Fans können den Meisterschaftsstart Anfang August kaum erwarten.

Leider müssen wir auch bekannt gegeben, dass unser **Wolfgang Gregorc** seine Trainertätigkeit in Werndorf beendet. Wolfi hat als Jugendtrainer im Jahr 2008 beim SK Werndorf begonnen und hat in den letzten 3 Saisonen die KM II betreut. (Bild 1) Er wurde insgesamt dreimal Vizemeister (U15 und U17) bzw. einmal Meister (U17). Letzte Herbstsaison wurde er mit der KM II beste 2er Mannschaft in der 1. Klasse West und belegte den 7. Rang. Wolfi hat viele junge Werndorfer Talente an die KM I herangeführt. Der gesamte SK Fliesen Garber Werndorf ist Wolfi für seinen Einsatz und Engagement zum Dank verpflichtet und hofft, dass er sich auch weiterhin das ein oder andere Match seiner Jungs anschauen wird.



Kindergarten: Unsere 3-6 Jährigen haben sehr viel Spaß beim Training und sind froh endlich wieder am Sportplatz mit den Freunden Fußball spielen zu dürfen.



U7: Mit dem neuen Trainerteam Marco Nager und Thomas Maierhofer kommen die Jungs immer mit voller Begeisterung zum Training.



U8: Unsere starke U8 kommt immer sehr fleißig zum Training und kann es kaum erwarten endlich wieder Turniere und Matches gegen Gegner zu bestreiten.



fotocredits: © Alexandra Macher

SKW JUGEND

Unsere Jugend darf seit einigen Wochen in Kleingruppen und unter Einhaltung eines Präventionskonzeptes das Training wieder aufnehmen. Anbei ein paar Impressionen unserer Kids.

fotocredits: © SK Garber Werndorf

VEREINSLEBEN – TOP AKTUELL

WISSENSWERTES & INFORMATIVES

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
BEZIRKSSTELLE KALSDORF


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ *Aus Liebe zum Menschen.*
STEIERMARK



fotocredits: © Kanizaj Marija-M

MEHRSTÜNDIGE ALLTAGSBEGLEITUNG BEI IHNEN ZU HAUSE – EIN ANGEBOT IHRER MOBILEN DIENSTE DES ROTEN KREUZES

Sie sind allein, beziehen Pflegegeld und wünschen sich jemanden, der Sie ab und zu beim Spaziergang begleitet, für Sie einkaufen geht, mit Ihnen kocht und zu Mittag isst, Sie bei der Hausarbeit unterstützt? Oder Sie sind pflegende/r Angehörige/r und wünschen sich eine nette Betreuung, die für ein paar Stunden in der Woche nach Hause kommt und Sie bei der Betreuung entlastet. **All dies ist möglich, zu dem einkommensunabhängigen Betrag von 10.-/ Stunde.**

An Wochentagen zwischen 6 und 22 Uhr können Sie - je nach Verfügbarkeit - die Alltagsbegleitung durchgehend zwischen mindestens 4 und maximal 10 Stunden in Anspruch nehmen. Dies ist eine Maßnahme, die Angehörige

entlastet und Menschen möglichst lange Autonomie und gesellschaftliche Teilhabe sichert.

Die Tätigkeiten im Rahmen dieses Dienstes umfassen z.B. Anregung zur Beschäftigung, Mobilitätshilfe, Begleitung bei Alltagsaktivitäten und Ausflügen, Unterstützung bei Besorgungen und Haushaltstätigkeiten oder einfach Zeit mit der Klientin oder dem Klienten verbringen. Auch gezielte Aktivierung von Körper (etwa durch Bewegungsübungen und Spaziergänge) und Geist (durch Vorlesen, Rätsel, Kartenspiele und ähnliches) steht im Fokus der Tätigkeit. Die stundenweise Alltagsbetreuung schließt die Lücke zwischen den mobilen Diensten und der 24 Stunden Personenbetreuung

und ist eine wertvolle Ergänzung zu den bisherigen pflegerischen bzw. haushaltsunterstützenden Angeboten der mobilen Dienste. Sie ist in jenen Fällen besonders ideal, wo eine 24-Stunden Betreuung noch nicht erforderlich ist.

Bei Interesse wenden Sie sich an folgende Kontaktperson:

MARIA MATZER, DGKS

*Pflege und Betreuung,
Einsatzleiterin EZ Kalsdorf*

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
LANDESVERBAND STEIERMARK
Dorfstraße 28, 8401 Kalsdorf

T: +43/ 501445-17311

M: +43/ 676-87 54 40120

E: maria.matzer@st.rotekruz.at

www.rotekruz.at/steiermark

Wir haben die passende Jacke für Dich!

Freiwillig im Roten Kreuz:
MELDE DICH JETZT!
www.passende-jacke.at



Seit über 80 Jahren ist das Rote Kreuz in Kalsdorf stationiert und seit jeher, verlässlicher Partner für die Menschen in und um Kalsdorf.

In all den Jahrzehnten hat stets ein Aspekt unser Tun und Wirken bestimmt. Die Freiwilligkeit. Heute wie damals sind es die ehrenamtlichen Mitarbeiter, die sich in ihrer Freizeit in den Dienst der Menschlichkeit stellen.

Freiwillige Mitarbeiter können sich in allen Leistungsbereichen engagieren. Wir freuen uns, wenn Sie unser Team in Kalsdorf unterstützen wollen. Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns engagieren wollen.

Wir haben die passende Jacke für Dich!

kalsdorf@st.rotekruz.at
www.passende-jacke.at

fotocredits: © Rotes Kreuz Steiermark

ELEKTROTECHNIK **LEITINGER**

Michael Leitinger

☎ 0664 / 30 75 886

- Elektroinstallationen
- Blitzschutzanlagenbau
- Netzwerktechnik
- Elektrogeräte Fachhandel & Service
- Alarmanlagen
- Heizungsregelungen

Bundesstraße 130 | 8402 Werndorf
Mail: office@elektrotechnik-leitinger.at

www.elektrotechnik-leitinger.at

VEREINSLEBEN – TOP AKTUELL

WISSENSWERTES & INFORMATIVES



volkshilfe.

In unserem Tageszentrum wird den SeniorInnen eine Alltagsgestaltung mit vielen anspruchsvollen, dem Jahreskreis angelehnten Themen angeboten.

Mit Spaß und Schwung wurde das Jahr und der Fasching eingeläutet und so mancher Faschingsscherz gemacht. In der Fastenzeit haben sich die Tagesgäste dann intensiv auf Ostern vorbereitet. Osternester wurden gebacken, die Palmbuschen gebunden und das Ei für den Palmbuschen selbst gestaltet. Die Weihe dieser Palmbuschen fand im kleinen Kreise statt.

Da der Frühling nicht sehr lange auf sich warten lässt, erforschten die Tagesgäste mit allen Sinnen die Frühlingskräuter. Viel Wissen und Erfahrung über Rezepte und Heilanwendungen wurden ausgetauscht.

Im Rahmen des Tagesprogramms beschäftigten sich die Tagesgäste mit dem Thema „Jagd“. Anschauungsmaterialien

wie Jagdgewehr, Fernrohr oder auch Geweihe, dienten zum besseren Verständnis. Vor allem den Männern im Tageszentrum gefiel dieser Exkurs.

Gemeinsames Erleben und Gestalten lässt uns die etwas andere Zeit leichter und mit Spaß und Freude bestreiten. Die Krise hat uns mehr denn je erkennen lassen, wie wichtig unser Miteinander, Füreinander und Untereinander ist. Wie dringend jeder den anderen braucht und es immer einen gemeinsamen Weg gibt, um sich zu stützen. Manchmal bedarf es nicht viel, um viel zu bewirken.

Ein kostenloser Schnuppertag ermöglicht das Senioren Tageszentrum kennen zu lernen. Unser Tageszentrum ist Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag für Sie geöffnet. ■

INFOS UND KONTAKT: Volkshilfe Graz Umgebung

Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg-Pirka

Tel: 0316/2865290

E-Mail: sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at



Kommen Sie in unser Team!

Wir suchen:

DGKP, Heimhilfen und PflegeassistentInnen

- sicherer Job ■ Fairness für Frauen ■ pünktlicher Lohn
- engagierte Teams ■ gute Stimmung ■ verlässlicher Dienstplan
- verschiedene Arbeitszeitmodelle ■ Rückhalt
- großes Weiterbildungsangebot ■ **Unterstützung und Sicherheit in der Pandemie** u.v.m.

Jetzt bewerben: Sozialzentrum Graz-Umgebung

E: sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at

Alle offenen Stellen finden Sie auf:

www.volkshilfe-jobs.at

volkshilfe.

HOSPIZ
GU-SÜD



In den letzten Monaten war es wichtig, positive Energien ins Leben zu holen, damit die nicht gelebten sozialen Kontakte und Berührungen auch gut verarbeitet werden konnten. Die Pandemie hat aber auch gezeigt, wie wichtig die Vielfalt dieses Ehrenamtes ist.

Derzeit macht die Begleitung von kranken Kindern, deren Geschwister und Eltern den Großteil unserer Teamarbeit aus. Gerade in dieser schwierigen Zeit für sie dazu sein zu dürfen, berührt uns immer wieder. Aber genau diese Lebensbegleitung durch die verschiedensten Altersgruppen macht dieses Ehrenamt so besonders. Sollten Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben, kontaktieren Sie mich gerne unter der Tel. 0676 3325112. ■



Monika Dunkl, Teamleitung GU-Süd

fotocredits: © Monika Dunkl

TENNISCLUB
WERNDORF



TENNIS-AKTIVWOCHE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

von 5 - 16 Jahren
vom 12.07.2021 - 16.07.2021

Montag bis Freitag
jeweils von 9:00-13:00 Uhr
(Aufsicht ab 08:00 Uhr im TC-Clubhaus)

Kosten: € 65,00 für Mitglieder
€ 80,00 für Nichtmitglieder
Anmeldungen unter:
andreas.ernst@e-steiermark.com
oder 0664/6163793 oder



PFLEGEDREHSCHIBE
BEZIRK GRAZ-UMGEBUNG



**SEIT FEBRUAR 2020 STEHT DIE PFLEGEDREHSCHIBE
DES LANDES STEIERMARK IN UNSEREM BEZIRK
GRAZ-UMGEBUNG ZUR VERFÜGUNG.**

Was ist die Pflegedrehscheibe? Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle für ältere, pflegebedürftige Menschen sowie ihre An- und Zugehörigen im Bezirk. Eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson hilft Pflegebedürftigen bzw. deren An- und Zugehörigen, die beste Art der Betreuung zu finden und bietet Betroffenen Informationen und Beratung über die verschiedenen Formen der Unterstützung und der Entlastung. Sie hilft Ihnen dabei, rasch und verlässlich jene Hilfe zu bekommen, die Sie brauchen. Ein Besuch bei Ihnen zuhause ist möglich. **Für wen ist die Pflegedrehscheibe gedacht?** Personen, die Informationen zur Betreuung und Pflege benötigen und/oder eine Unterstützung zur Bewältigung einer schwierigen Pflegesituation brauchen. Das Angebot der Pflegedrehscheibe ist kostenlos. Die Pflegedrehscheibe steht Ihnen für Informationen Montag bis Freitag telefonisch zur Verfügung. Die **Beratungszeiten im Büro** – ohne Terminvereinbarung – sind: Montag & Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr. Darüber hinaus ist nach individueller Terminvereinbarung Montag bis Freitag eine persönliche bzw. telefonische Beratung möglich. ■

KONTAKTDATEN: Sonja Marx-Pfeiler BScN MSc
+43 (0) 676 8666 0661 | sonja.marx-pfeiler@stmk.gv.at

WERNDORFER
DARTCLUB



Auch wir, der Werndorfer Dartclub, konnten die Lockerungen kaum erwarten, damit wir endlich wieder trainieren, unser internes Turnier weiterführen und bald in die neue Liga-Saison starten können. Zwar haben wir durch eine speziell auf die Regelungen abgestimmte Corona-Notverordnung-Challenge versucht, nicht ganz aus der Übung zu kommen, doch freuen wir uns jetzt wieder auf gemeinsame Trainings und ein gemütliches Beisammensein beim Max' Radlerwirt. Als Neustart unserer wöchentlichen Trainingsabende beginnen wir mit einem Backhendlessen mit allen unseren Mitgliedern. Wir freuen uns wie bisher wieder dienstags und donnerstags auf die Trainingseinheiten, um uns bestmöglich auf die bevorstehenden Ligaspiele vorzubereiten. Neue Mitglieder, egal ob Jung oder Alt, Anfänger oder Fortgeschrittene, sind immer herzlich willkommen! Bei Interesse einfach bei unserem Obmann Robert Macher melden: +43 664 1220888 ■

VEREINSLEBEN – TOP AKTUELL

WISSENSWERTES & INFORMATIVES

TAGESMÜTTER
STEIERMARK

Tagesmütter Steiermark
Regionalstelle Kalsdorf



Tel. 031 35 / 55 4 84.
www.tagesmuetter.co.at

SÄEN, SETZEN, GIESSEN, BEOBACHTEN UND GENIESSEN

Eifrig mit dabei sind meine Tageskinder beim Pflücken der Gänseblümchen. Sie lieben es, ihre Jause oder das Mittagessen damit zu dekorieren.

Deshalb säen und setzen wir in unserem Hochbeet im heurigen Jahr Pflanzen mit essbaren Blüten und freuen uns schon sehr auf noch mehr Abwechslung und einen bunten Teller.

Sophie, Carmen, Yannik und Ben befüllen zielstrebig und mit Begeisterung unser kleines Hochbeet mit der noch fehlenden Pflanzenerde. Anschließend betrachten die Kinder einzelne Samenkörner eingehend und vergleichen sie, bevor sie diese aussäen und mit etwas Erde bedecken.

Damit die Wartezeit bis zum Keimen der Samen leichter fällt, graben wir noch ein paar Pflanzlöcher und stellen behutsam das

Pflänzchen des Johannisbeersalbeis und der Duftpelargonie sowie noch einigen weiteren duftenden Pflanzen in die Erde.

Inspiziert von den wohlriechenden Pflanzen mit ihren hübschen Blüten beschnuppern die Kinder diese immer wieder erwartungsfroh und neugierig. Entschieden und sehr gerne übernehmen meine Tageskinder das Gießen. Es wird bestimmt interessant und spannend zu beobachten, wie aus winzigen Samenkörnern Pflanzen entstehen und uns viele farbenfrohe und wohlschmeckende Blüten bringen werden.

Ob wir auch Besuch von den Bienen bekommen? Aber bestimmt! Auch diese beobachten wir immer wieder interessiert bei ihrer Arbeit. ■

Helga Überbacher, eine von 2 Tagesmüttern in Werndorf



fotorechtlich: © Helga Überbacher

ERSTE HILFE FÜR DIE SEELE // Fast jeder von uns kennt jemanden, der von psychischen Belastungen und/oder psychischen Erkrankungen betroffen ist. Gerade jetzt und durch die Corona-Pandemie verstärkt, kommt es zu zusätzlichen psychosozialen Herausforderungen und es sind immer mehr Personen von Belastungsstörungen, Angststörungen, Depressionen, Abhängigkeitserkrankungen, usw. betroffen – und dies unabhängig vom Alter.

Als Familienangehöriger, Freund, Arbeitskollege, Arbeitgeber, stellt man sich die Frage: Ich möchte helfen, aber wie?...und.... kann ich überhaupt helfen? Die Antwort lautet: JA, man kann ERSTE HILFE FÜR DIE SEELE leisten!

Wenn man Grundsymptome von psychischen Erkrankungen und Unterstützungsmöglichkeiten kennenlernt – wie z.B.: Wie kann ich auf Betroffene zugehen... Wie kann ich Betroffene ansprechen....kann jeder von uns Erste Hilfe für die Seele leisten!

Im **Lehrgang „Erste Hilfe für die Seele“** werden Ihnen Grundsymptomatiken und Handlungsmöglichkeiten verständlich und praxisnah vermittelt. Sie können diesen Lehrgang als Privatperson, z.B. als Angehöriger oder Freund eines Betroffenen besuchen, aber auch als ArbeitgeberIn im Wirtschafts-, Sozial-, Bildungs-, Gesundheits- oder Verwaltungsbereich, für welche

die psychische Gesundheit der MitarbeiterInnen ein Anliegen ist. Diese wissenschaftlich fundierten Lehrgänge werden über uns, den Psychosozialen Diensten der Hilfswerk Steiermark GmbH als Mitglied des Dachverbandes der Psychosozialen Dienste Steiermark und Promente Austria angeboten. ■

Details entnehmen Sie bitte unserer Website:

<https://www.hilfswerk.at/steiermark/psychosoziale-dienste/seminare/erste-hilfe-fuer-die-seele/>

Kontaktieren Sie bitte unsere Lehrgangsverantwortliche und Lehrgangsleiterin **Fr. Lugitsch Sigrid, MA** unter:
E: sigrid.lugitsch@hilfswerk-steiermark.at
M: 0664 80785 4900

Mag. Andrea Descovich



Ihr Installateur **Macher & Tscherner**^{OG}

Bundesstraße 130 | 8402 Werndorf

☎ 0664 / 51 47 794 ☎ 0664 / 45 61 877

HEIZUNG - SANITÄR - ALTERNATIVE ENERGIE

www.macher-tscherner.at

VEREINSLEBEN – TOP AKTUELL

WISSENSWERTES & INFORMATIVES

▶ **STEIERMÄRKISCHE
BERG- UND NATURWACHT**
ORTSEINSAZSTELLE KALSDORF



**AUGEN AUF – IN DEN VON UNS BETREUTEN GEMEINDEN
GIBT ES EINE VIELFÄLTIGE FAUNA ZU BEWUNDERN**

Ich möchte heute nur einige, besonders seltene Exemplare hervorheben. Sollte Interesse bestehen sind unsere Freunde Franz Hillebrand und Josef Haberl sehr gerne zu Auskünften bereit.

In Feldkirchen gibt es eine Nachtigall, Braun- und Schwarzkehlchen, Steinschmätzer und Amseln. Waldohreulen, Mauersegler, Ufer-, Rauch- und Mehlschwalben, Grün- und Buntspecht. Außerdem Wiesenweihen, Mäusebussarde, Fischadler, Turmfalken, Fasane, Stockenten und Höckerschwäne. Rohr- und Wiesenweihen, Mönchsgasmücken, Neuntöter und natürlich auch Elstern. In Gössendorf beim Stausee, in Mellach und am Murstausee in Kalsdorf: Stock- und Reiherenten, verschiedene Schwalbenarten, Mäusebussard, Zwerg- und Haubentaucher



photocredits: © Karl Schipfer

und auch ein Turmfalke wurde gesichtet. In Wundschuh beim Schotterteich gibt es Zwerg- und Haubentaucher, Kibitze und Flussläufer. Beim Schwarzlteich Haubentaucher und Seidenreiher, außerdem sah man auch eine Trauerseeschwalbe. Die Störche in Dietersdorf haben bereits Junge.

Auch in allen unseren Gemeinden wurden ähnliche Vorkommnisse gesichtet. Bitte melden Sie uns, wenn Sie seltene Exemplare sehen, unser Schutz gilt allen! (Franz Hillebrand, Tel. 0664/73579782). ■

Gerhard Huber, Schriftführer



RENE FAHLER

Der Finanzberater

0650/40 01 988 | www.fahler.at

UMSCHULDUNG: FÜR WEN ES SICH LOHNT

Viele Immobilienkredite sind bezüglich Zinsvereinbarung nicht mehr zeitgemäß. Im Laufe der Jahre haben sich die Konditionen signifikant verändert.

Kostenersparnis: Mit einer Umschuldung wird – Nomen est omen - ein laufender Kredit durch einen neuen abgelöst. Dadurch kann sich die Möglichkeit einer erheblichen Kostenersparnis ergeben. Höchst rentabel kann eine Überprüfung bei Bauspardarlehen mit hoher Zinsuntergrenze sein.

Ausschreibung: Durch Evaluierung und Ausschreibung eines Finanzierungskaufmannes an mehrere Banken, lässt sich bequem ein adäquates Angebot ausfindig machen.

UNTERWEGS IN WALD UND FLUR

Gerade in Coronazeiten zieht es viele Menschen in die Natur hinaus. Dabei sind einige Regeln zu beachten.

Wiesen sind kein Hundeklo // Wenn Bello sein Häufchen in Nachbars Wohnung oder Garten hinterlassen würde, käme dies einer Kriegserklärung gleich. Viele finden aber nichts dabei, Bello in fremden Wiesen und Äckern herumtollen zu lassen. Manch einem ist nicht einmal bewusst, dass es sich hierbei um privates Eigentum handelt. Das Betreten dieser Flächen ist allerdings genauso unzulässig, wie das Betreten einer Privatwohnung oder eines privaten Hausgartens. Es darf auch nicht vergessen werden, dass Hundekot in Futterwiesen eine Gesundheitsgefahr für landwirtschaftliche Nutztiere ist. Die Exkremente können Krankheitserreger enthalten, die u.U. bei Kühen zu Fehlgeburten führen und damit auch zur wirtschaftlichen Belastung für den Landwirt werden. Die Grundeigentümer können gegen ein solches Verhalten mit Besitzstörungs- bzw. Unterlassungsklage gegen den Tierhalter vorgehen und gegebenenfalls Schadenersatz fordern.

Als Gäste im Wald // Waldluft tut besonders gut. Obwohl sich unser Wald größtenteils im Privatbesitz befindet, hat nach

§ 33 des Forstgesetzes jedermann das Recht, sich im Wald zu Erholungszwecken (also nicht zu Erwerbszwecken) aufzuhalten. Jede(r) Frau/Mann/Sonstige darf dort spazieren gehen, wandern, joggen, sowie Wild- und Pflanzenbeobachtungen machen. Eine darüber hinausgehende Benutzung, wie Lagern bei Dunkelheit, Zelten, Befahren oder Reiten, ist nur mit Zustimmung des Waldeigentümers, hinsichtlich der Forststraßen mit Zustimmung des Wegehalters, zulässig. Die Zustimmung kann auf bestimmte Benützungsorten oder -zeiten eingeschränkt werden.

Nicht betreten darf man Waldflächen, für die ein Betretungsverbot verfügt wurde, sowie solche mit forstbetrieblichen Einrichtungen (z.B. Forstgärten). Jungwälder sind vom Waldbetretungsrecht ebenfalls ausgenommen, solange der Bewuchs eine Höhe von 3 Meter nicht erreicht hat. **Sperrgebiete**, zum Beispiel Baustellen von Forststraßen oder Waldflächen, in denen Schädlinge bekämpft werden. **Vermeiden Sie unnötigen Lärm** und nehmen Sie bitte **Rücksicht auf die sensible Tierwelt** im Wald. Auch die anderen Erholungsuchenden werden es Ihnen danken. ■

Mag.Dr. Gerhard Putz

INFOS UND KONTAKT: Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft Graz und Umgebung
Krottendorfer Straße 79, 8052 Graz
Telefon: 0316/71 31 71 | E-Mail: bk-graz@lk-stmk.at

Vertrauen in Kompetenz vor Ort *in der Gemeinde Werndorf!*

“Vertrauen bei Immobilienangelegenheiten beginnt mit einer marktkonformen Verkaufspreisermittlung, geht über eine professionelle Aufbereitung und Betreuung Ihrer Immobilie und endet mit Zufriedenheit bei allen beteiligten Parteien!”

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Harald Schreiner

Immobilienberater

T 0664 96 92 740

E harald.schreiner@era.at



ERA RANNEGGER
IMMOBILIEN www.era-rannegger.at



Die schnelle Hilfe am Telefon.

Wenn's weh tut!

 **1450**

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung



Ganz plötzlich Fröstein und die Glieder schmerzen, und Sie fühlen sich richtig elend. Was tun?

Wenn's weh tut - Rufen Sie 1450, Ihre Gesundheitsberatung am Telefon.

Sofort am Telefon hilft Ihnen speziell geschultes diplomiertes Krankenpflegepersonal und gibt Ihnen weiterführende Empfehlungen.

Nutzen Sie den neuen kostenlosen* Gesundheitsdienst, die schnellste medizinische Beratung Österreichs. Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.

Ein Service des Landes Steiermark, der Sozialversicherung und des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz.

* Sie zahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.

www.1450.at



Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Konsumentenschutz

WOHNEN MIT VIELEN PLUSPUNKTEN

SENIORENRESIDENZ WALDHOF: GEHOBENE ANSPRÜCHE OHNE MEHRKOSTEN

Das Alter ist heute eine Lebensphase mit vielfältigen Optionen und Perspektiven. Als kompetenter Partner bei einer individuellen Lebensgestaltung bietet Ihnen die Seniorenresidenz Waldhof genau die Möglichkeiten, die Sie sich für Ihre Zukunft wünschen: ein Leben im Alter nach Ihren Vorstellungen und Ansprüchen, mit vielen Annehmlichkeiten, in einem gepflegten Ambiente.

Die Seniorenresidenz Waldhof – mit modernster Architektur und großzügigen Räumlichkeiten, eingebettet in 20.000 Quadratmeter Wald- und Parkfläche – bietet Ihnen neben einer haus-eigenen Küche für gehobene Ansprüche und eigenem Wellnessbereich inklusive großem Swimming-Pool auch zahlreiche gemeinsame Aktivitäten und überdies einen Streichelzoo.

20.000 m² Parkanlage und Streichelzoo // Die Seniorenresidenz ermöglicht Ihnen eine – Ihren persönlichen Anforderungen gerecht werdende – Lebensführung und angenehme soziale

Kontakte. Sie werden in allen Lebenslagen 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr betreut.

HILFE BEIM UMZUG IN DIE SENIORENRESIDENZ // Das top ausgebildete Pflegeteam, das in enger Zusammenarbeit mit Ärzten aller Fachrichtungen steht, schafft die Voraussetzung für die Betreuung von Menschen aller Pflegestufen (0-7). Weil der Aufenthalt in der Seniorenresidenz inklusive Riesenpark, großzügiger Räumlichkeiten und Wellnessbereich ohne Mehrkosten ist, gibt es immer viele Anfragen. Daher wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen. ■



photocredit: ©z/vg

Für Fragen oder eine unverbindliche Hausführung steht Ihnen Pflege-Direktor Markus Nentwig unter 03136/63660407 gerne zur Verfügung.

Unsere Seniorenberaterin Fr. Amschl informiert Sie gerne: Tel. 0664 1848035



Über 20.000m²
Park mitten im Wald
mit idyllischen
Plätzen und Wegen.



EXKLUSIVES WOHNEN INMITTEN DER NATUR

- Pflegestufen 1-7
- Wellness-Hallenbad
- Sauna, Massage
- eigene Parkanlage mit über 20.000 m²,
- Streichelzoo
- Internetzugang, Safe, Kühlschrank und eigener Balkon in jedem Zimmer, alle alkoholfreien Getränke gratis

Senioren
Residenz

WALDHOF



Assl Seniorenwohnheim GmbH
Packerstraße 12 · 8501 Lieboch
Tel: 0 31 36 / 63 66 0

e-mail: office@seniorenresidenz-waldhof.at

www.seniorenresidenz-waldhof.at

photocredit: Heide O. Sommer

KINDERGARTEN IM ÜBERBLICK

AKTUELL & INFORMATIV



KINDERGARTEN WERNDORF

GEBURTSTAGSKINDER // 364 Tage lang freut sich ein Kind auf seinen Geburtstag. Nichts wird sehnlicher erwartet als „größer“, als wieder ein Jahr älter zu werden. Im Kindergarten wird jedes Geburtstagskind gefeiert und bei jeder Feier begrüßen wir einen ganz besonderen Gast. Die Schnecke Charly! Charly ist immer für ein Späßchen zu haben und gratuliert jedem Geburtstagskind mit dem speziellen „Charlysuperschmatz“.

Die Kinder legen die selbst bemalten Glückssteine um das Geburtstagskind und wünschen ihm auch alles Gute!



BLUMENBEET // Die Kinder der Gruppen Kunterbunt und Regenbogen haben im Garten gemeinsam ein Blumenbeet errichtet. Kerstin, unsere Gemeindearbeiterin, hat uns dabei beraten und geholfen. Es wurde umgestochen, gegraben,

gepflanzt, gesät und gegossen. Das Ergebnis ist richtig schön geworden und wenn alle Blümchen wachsen, werden auch hoffentlich die Wildbienen unser selbstgemachtes „**Hotel zur Biene Sabiene**“ nutzen. ■





Photocredits: © Kindergarten Werndorf

SCHULEN IM ÜBERBLICK

AKTUELL & INFORMATIV

VOLKSSCHULE
WERNDORF



AUVA RADWORKSHOP AN DER VS WERNDORF // Ob mit Rad oder Roller – die SchülerInnen hatten sichtlich Spaß am AUVA Radworkshop. Dabei durften die Kinder einen eigens aufgebauten Parcours absolvieren, der mit spannenden Elementen wie einer Wippe oder einer Wellenrampe überzeugte. Außerdem bekamen die SchülerInnen zahlreiche Tipps für sicheres Radfahren.

Photocredits: © VS Werndorf

WORTE VON FRAU DIR. SYLVIA LANDLER ZUM EINTRITT IN DEN RUHESTAND

„Es war sehr schön... es hat mich sehr gefreut!!!“ Am 1. Juni habe ich ganz offiziell meine berufliche Laufbahn als Lehrerin, Kollegin und Schulleiterin beendet. 34 Jahre davon verbrachte ich an der Volksschule Werndorf. Zuerst als junge, stolze Klassenlehrerin, die sehr glücklich über eine nicht befristete Anstellung an einer Volksschule im nahen Umfeld von Graz war, danach wurde ich im Juni 2000 mit der Schulleitung betraut.

Aus der kleinen, vierklassigen Volksschule ist in dieser Zeit eine Schule mit über 100 Kindern und einem großen LehrerInnenteam geworden – eine Schule zum „Wohlfühlen“ ist sie auch heute noch!

Ich bedanke mich bei allen Kindern, Eltern, Kolleginnen und Kollegen, den Damen unseres Putzteams, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Werndorf, dem Herrn Bürgermeister Willibald Rohrer für die gute Zusammenarbeit... für die schönen, gemeinsamen Jahre. Viele nette Erlebnisse, persönliche Gespräche, werden mir in Erinnerung bleiben!

Sylvia Landler



WORTE VON HERRN DIR. UWE BLAHOWSKY ZUM ABSCHIED VON FRAU DIR. SYLVIA LANDLER

Schon bei meiner ersten Begegnung mit Frau Landler mitten in den lärmenden Bohrmaschinen des Umbaus, spürte ich ihre Freude, die ihr ihre Berufung bereitete. Der direkte Kontakt mit den Kindern lag ihr besonders am Herzen. Viele Generationen Werndorfer Kinder begleitete sie beim Aufwachsen. Immer auch mit viel Spürsinn für soziale Benachteiligung, die sie ohne Aufsehen zu erregen auch mit persönlichen Mitteln zu lindern versuchte. Durch die immer aufwendiger werdenden Verwaltungsarbeiten ging ihr der Kontakt zu den Kindern in den letzten Schuljahren sehr ab.

In der relativ kurzen Zeit, die ich mit ihr zusammen arbeitete, lernte ich ihre Klarheit in der Leitung gepaart mit großen Einfühlungsvermögen sehr schätzen. Als ihr Nachfolger ist sie mir ein großes Vorbild. Mit vollem Verständnis ihrer persönlichen Gründe für ihre Entscheidung wird sie uns an der Schule sehr fehlen. Wir wünschen ihr von ganzem Herzen alles Gute.

Uwe Blahowsky



SCHULEN IM ÜBERBLICK

AKTUELL & INFORMATIV



HERAUSRAGENDE LEISTUNGEN TROTZ CORONA, HOMESCHOOLING UND GRUPPENTEILUNG

Die SuS der MS Kalsdorf hatten dieses Schuljahr mit besonderen Schwierigkeiten zu kämpfen. Von Lockdown zu Lockdown. Homeschooling zu Gruppenteilung. Präsent in der Schule sein, wieder zu Hause Homeschooling... Trotz allem, leisteten einige Schüler und Schülerinnen außerordentliche Leistungen.

SAG`S MULTI DEUTSCH, MEHRSPRACHIGKEIT UND INTERNATIONALITÄT

In diesem besonderen Schuljahr durfte ich nicht nur viele neue Erfahrungen sammeln, indem ich beim Redewettbewerb „Sag's Multi“ teilnahm, sondern ich hatte auch die Gelegenheit, meine erste Rede zu verfassen und meinen Gedanken freien Lauf zu lassen. „Wir sind bunt! – ja, und?“ war das erste Thema, für das ich mich entschieden habe. Wegen COVID 19 war es leider nicht möglich die Rede vor Ort zu halten, deshalb mussten wir Videos mit der Rede einschicken. Die 3-4 min lange Rede drehte sich rund um Rassismus und Diskriminierung, weil das Thema für mich sehr wichtig ist. Das Besondere an SAG'S MULTI! ist, dass in der Rede zwischen Deutsch und der Erstsprache oder Deutsch und einer erlernten Fremdsprache mehrmals gewechselt werden muss. Die Vorrunde war geschafft, ich bin tatsächlich in die Hauptrunde aufgestiegen und sogar ins Finale aufgestiegen.

Doch das am meisten Aufregendste war, dass ich ein Interview mit dem ORF geben durfte und somit auch ins Fernsehen kam. Ein für mich kaum vorstellbares Szenario war wirklich geschehen. Kameras, Lichter, Stative, alles war in unserem Wohnzimmer verteilt und ich war im Mittelpunkt.

Es war sehr aufregend und spannend zugleich, weil ich noch nie gesehen habe, wie ein Beitrag gefilmt wird.

Im Finale angekommen ging's echt um alles, eine neue Rede schreiben mit einem neuen Thema. „Hinschaun, aufstehen und handeln“ das Thema für das ich mich entschieden habe, sah ich als guten Schreibanlass, da ich die Rede sehr auf Mobbing und psychische Gewalt angelegt habe. Es war ehrlicherweise etwas stressig, alles unter einen Hut zu bekommen und dabei die schulischen Sachen nicht zu vernachlässigen, doch es hat alles Gott sei Dank sehr gut geklappt. Da kam schließlich das Finale im ORF Landesstudio in Graz. Glücklicherweise war es diesmal, zwar mit Coronatest, möglich, die Rede vor Ort zu halten. Ich war sehr aufgeregt. Doch ich schaffte es, meine Rede ohne große Fehler oder Lücken vor 5 Juroren zu halten. Am Ende bekam ich noch eine Urkunde für die Teilnahme, die bald bestimmt einen Platz auf meiner Wand bekommen wird. *Alexandra Miholca*



KIDS SONG CONTEST 2020

Als Klassensprecher der 4.a kann ich mit Stolz und Freude über den Kids Songcontest 2020 berichten. Wir haben gemeinsam als Klasse, mit unserer Musiklehrerin Cäcilie Bacak und unserem Klassenvorstand Ute Koidl mit großem Interesse und großer Begeisterung ein wunderbares Lied komponiert, geschrieben und kreiert.

Wir haben uns für das Recht „**Schutz im Krieg und auf der Flucht**“ entschieden, weil wir das als Wichtigstes empfunden haben nach jeglichen Kriegen in der Vergangenheit sowie auch jetzt noch auf der ganzen Welt. Wir waren zwar alle etwas enttäuscht, dass wir den Titel nicht gewonnen haben, aber waren froh und stolz, dass wir einige Menschen damit erreicht haben, etwas bewegen konnten und an wunderbaren Wettbewerben teilnehmen durften.

YOUR-JOB-DAY

Auch die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen wurden aktiv tätig und durften erste Erfahrungen mit externen Firmen machen. Der Your-Job-Day ermöglichte es ihnen, ihre Fähigkeiten besonders in technischen Berufen zu testen und Verschiedenstes auszuprobieren.

Mit großer Begeisterung wurden die Angebote der Partnerunternehmen wie Magna, XAL, Sappi und vielen anderen genutzt. Es wurde geschraubt, gebaut und Pläne gelesen. Lehrlinge beantworteten online Fragen zur Ausbildung im Betrieb, den Bewerbungsprozess und worauf es bei den Vorstellungsgesprächen wirklich ankommt. Es hat allen sehr großen Spaß gemacht.

© NMS Kalsdorf

SCHULEN IM ÜBERBLICK

AKTUELL & INFORMATIV



GETESTET! // Ein Schuljahr, wie es das nur einmal gibt, neigt sich dem Ende zu. Neben Distance-Learning, Schichtbetrieb und Maskenpflicht, nahm ein weiteres neues Phänomen Einzug in den Schulalltag: Der Covid-Nasenbohrer-Test! Las sich die Anleitung dafür zunächst wie ein Schnittmuster für ein Ballkleid, so half ein Erklärvideo über erste Stressmomente hinweg. Flugs hatten die Schüler und Schülerinnen den Dreh heraus und meisterten das Prozedere souverän, geduldig und ohne Murren - im Sinne des Allgemeinwohls. So wurde zweimal die Woche (mit Ende des Schichtbetriebs sogar dreimal) eine Stunde vor Schulbeginn die Mini-Teststraße an der PTS Kalsdorf geöffnet und in der Nase gebohrt, denn nur ein roter Strich am Testfenster ließ eine Teilnahme am Unterricht zu. An dieser Stelle soll nicht unerwähnt bleiben, dass die SchülerInnen mit Disziplin und Ernst bei der Sache waren und von den Pädagogen, die ihre morgendliche Freizeit zur freiwilligen Test-Zeit machten, unterstützt wurden. Die Kids nahmen's gelassen und man hörte mitunter Aussagen wie „mal was anderes“ oder „die Spannung auf das Testergebnis hat auch was“. Mit Ende des Schicht-Unterrichts freute man sich zudem über ein weiteres Pickerl im Sticker-Pass, als Eintrittskarte für Gastro & Co, 24 Stunden gültig und ohne weiteren Aufwand erhältlich. Und mal ehrlich: Wer hätte gedacht, dass Nasenbohren in der Schule mal zu einem Muss wird?

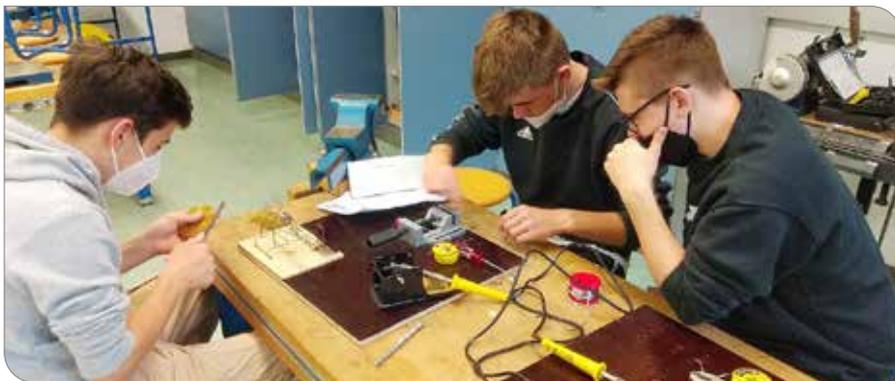


GESCHAFFT! // Zum dritten Mal in Folge erarbeitete sich die PTS Kalsdorf eine Top-Platzierung bei playmit.com, Österreichs größtem Quiz-Portal, das mit über 85.000 Bildungsfragen und Top-Arbeitgebern mittlerweile eine wichtige Brücke zwischen SchülerInnen, Jobsuchenden und Wirtschaft ist. Empfohlen vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, bietet Playmit hochwertige und mit der Wirtschaft abgestimmte Praxisinhalte, die sich in Quizform erkundigen und erlernen lassen. Die SchülerInnen der PTS Kalsdorf erspielten zahlreiche Urkunden und erreichten damit steiermarkweit den 4. Platz.

GEZEICHNET, GEBASTELT UND GEWERKT!

Eines ist fix: Corona konnte der Kreativität an der Schule nichts anhaben, im Gegenteil. Trotz (oder aufgrund?) des Schichtbetriebes und der vielen Ausnahmesituationen, blühte es im Klassenzimmer und in den Werksälen an Ideen und Einfallsreichtum. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: Arbeiten aus den fachpraktischen Fächern und Zeichnungen der Inklusionsschüler der PTS Kalsdorf bezeugen Talent, Begeisterung und Geschicklichkeit - auch in Pandemiezeiten!





fotografiert: © PTS Kalsdorf

ANGEMELDET! // Oder noch nicht? Wir sind die richtige Schule für das 9. Pflichtschuljahr! Hier sind unsere Kontaktdaten:
Polytechnische Schule Kalsdorf | Fritz-Matzner-Weg 5 | 8401 Kalsdorf | T: +43 3135 529 70 | M: +43 664 889 033 50 |
E-Mail: pts.kalsdorf@gmx.at | Home: www.pts-kalsdorf.at ■

Studio **EINS**

Internorm[®]
Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile 1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at



ZEITERSCHEINUNGEN: KOMMT ZEIT, KOMMT RAT, SO HEISST ES OFT...

... besser wäre wohl, es träte gleichzeitig mehr Information und Wahrheit zu Tage, was nicht so gut funktioniert, aber wir leben in einer Periode großer Lernschritt-

te – vieles ist „Work in progress“. Ob zum Guten oder Schlechten, wird sich zeigen. Besonders die Wirtschaft kann sich nicht am Wandel vorbeischieben.



Ein hoch interessantes, leicht lesbares Buch hat uns hier der Wiener Verlag edition-a (www.edition-a.at) zur Verfügung gestellt, wofür wir uns herzlich bedanken! In „**Eine neue Wirtschaft – Zurück zum Sinn**“ erzählen nicht nur die Autoren Johannes Gutmann, Robert Rogner und Josef Zotter persönlich, was sie dazu bewogen hat, „anders“ zu agieren, es bietet vor allem grandiose Sachbeiträge zum allgemeinen Verständnis von Wirtschaft, Handel und

Geldwesen. Was läuft zurzeit falsch, wo sind die Alternativen und warum darf es nicht so weitergehen, wenn dieser Planet uns noch ertragen soll? Es gibt wunderbare Ansätze, denen bislang nur die Macht- und Geldgier von Großkonzernen weltweit entgegensteht. Schon lange vor Covid erkannten Wissenschaftler wie Unternehmer, dass uferloses Wachstum auf Kosten von Sinn und Lebensqualität direkt in den Abgrund führt. Nun müsste jeder Einzelne begreifen, dass unsere Zukunft kein fragwürdiges Konsumparadies, sondern nur eine Wirtschaft mit mehr Sinnfindung und Rücksicht auf Natur und Ökologie sein darf – um nicht tatsächlich bald erkennen zu müssen, dass man Geld nicht essen kann. Dem deutschen Oekom-Verlag danken wir für den Titel: „**Abschied vom Größenwahn**“



Scheub/Küttner – www.oekom.de). Auch dieses Buch erläutert den notwendigen Strukturwandel in Bezug auf unser Menschenbild, von Naturverständnis, Demokratie und sozialer Verantwortung, wozu ein „ABC der Menschen- und Planetenfreundlichkeit“ vorgestellt wird. Abseits einer bloßen Aufzählung von Fakten, werden erprobte Initiativen anderer Länder erläutert. Die Sprache des Buches ist bewusst sehr positiv gehalten, es will Mut machen, statt Resignation zu erzeugen.

Erholen können wir uns diesen Sommer vielleicht auch im Inland, im eigenen Garten oder auf Balkonien – es muss nicht unbedingt die nächste Fernreise sein. Werfen Sie jedenfalls einen Blick in unsere **Reisebücher**, die von allen Arten des Reisens erzählen. In zahlreichen **Biografien** können Liebhaber dieses Genres tief in andere Leben eintauchen.

In unserer **Sachbuchabteilung** finden Sie Lektüre zu fast jedem Thema, auch zu den eher unangenehmen, wie etwa Gewalt in Beziehungen. Deutliche Worte über Frauenmorde fand im Mai Österreichs wohl bekannteste Scheidungsanwältin, Dr. Helene Klar aus Wien, als sie anmerkte, es sei „heimlich noch immer fesch, der Alten eine in die Gosch'n zu hauen, wenn sie nicht spurt“. (Kurier/Thema, 9.5.21), fast würde „mitfühlende“ Ursachenforschung über eine deutliche Schuldzuweisung an die Täter gestellt; die Opfer könnten ja doch „etwas falsch gemacht haben“. Dr. Klar missbilligt darum ein Abgehen von der Schuldfrage im Scheidungsrecht, denn was als Rosenkrieg benannt wird, resultiert meist aus narzisstischer Gekränktheit und primitiven Machtgelüsten. Niemand ermordet, schlägt oder terrorisiert das Gegenüber „aus Liebe“ und Beziehung soll auch keine Psychotherapie sein, meinte die u. a. durch ihr Buch „Verblendet“ bekannte Rechtsanwältin Dr. Astrid Wagner in „weekend“. Die Mechanismen erklärt der Arzt und Psychiater Dr. Reinhard Haller sehr gut in „**Die Macht der Kränkung**“ und Wagner zieht traurige Bilanz: „Anscheinend hat sich noch zu wenig herumgesprochen, dass ein richtiger Mann seine Frau nicht schlägt!“ (HINWEIS: Frauenhelpline 0800 222 555 – 24 Stunden täglich kostenfrei erreichbar, mehrsprachig).



Überzeugen Sie sich selbst, welche interessanten Titel zu unterschiedlichsten Themen bei uns zu finden sind. Wer es weniger „real“ mag, dem ist mit unserem großen Belletristik- und Krimisortiment gedient. Neues gibt es auch von Sebastian Fitzek, diesmal KEIN Thriller, sondern ein dramatisch-heiterer Roadtrip: „**Der erste letzte Tag**“ – seien Sie gespannt!

In unserer **Kinderbuchabteilung** erfahren wir, wie es dem Tiger, der Maus und der kleinen Fliege Zappelbein ergeht...oder wer sich da im 13. Stock zu schnarchen erlaubt. Aktuelle Jugendbücher warten ebenfalls – holt euch Sommer-Lesestoff!



Ihr Büchereiteam: Gabriele, Sonja und Anita

Die ohnehin problematische „Klimasituation“ in unserer Bücherei wird leider durch Covid im Sommer noch erschwert, daher ist sie in den Schulferien geschlossen. Eventuelle Sonderöffnungen erfahren Sie im Postpartner bei Sonja oder Anita, wo Sie wie immer auch Bücher retournieren oder Spenden abgeben können. Letzter Büchereitermin vor den Ferien: Do, 08.07., 16-18 Uhr; Nächster regulärer Öffnungstermin: Do, 02.09., 16-18 Uhr, offener Samstag: 25.09., 10–12 Uhr

WILLKOMMEN IM LEBEN GEBURTEN

Ohne Zustimmung der Eltern
werden keine Daten veröffentlicht.

Zur Geburt gratuliert die Gemeinde
recht herzlich! Alles Gute, viel Glück
und Gesundheit für den
gemeinsamen Lebensweg.



TOCHTER EMILIA

Daniel DETASSIS und Michaela BAUER



TOCHTER SARAH

Patrick SPARI und Tanja RENZHAMMER



SOHN LEO

Patricia SCHNEIDER und Andreas SEINER
mit Schwester Emely

WIR TRAUERN UM... BEILEID

Wir sprechen den Hinterbliebenen
unser aufrichtiges Beileid aus.



**Hansjörg
Miutz-Marko** 56 Jahre
Werner Fuchs 75 Jahre
Günther Hesele 75 Jahre

Anna Leitner 79 Jahre
Karl Slavitz 82 Jahre
Elisabeth Roschitz 88 Jahre
Magdalena Goschier 91 Jahre

Gartler Blumenhof
Dorfstraße 54, 8401 Katsdorf

24h Shop | Montag - Sonntag
Selbstbedienung
Zahlung mit Bankomat

Bei uns finden Sie: - täglich frische Sträuße
- Blumenarrangements
- dekorierte Pflanzen
- Geschenkartikel
- Kernöl

Vorbestellungen von Mo - Sa unter
03135 / 52562

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Feuerwehr Notruf	122
Kommandant FF Werndorf	0664 145 29 51
Polizei Notruf	133
Kalsdorf bei Graz	05 9133 6142 100
Wildon	05 9133 6176 100
Rotes Kreuz Notruf	144
Rotes Kreuz Krankentransporte	14844
Rotes Kreuz Mobile Pflege und Betreuung, (Hauskrankenpflege) Stützpunkt Kalsdorf	050 1445 17311
Rotes Kreuz Allgemeine Auskünfte	0800 222 144
Ortswasserleitung Abwasserverband Grazerfeld in Wildon	0664 841 04 80
Kanal Verstopfungen/Störung Abwasserverband Grazerfeld in Wildon	03182 3326 oder 0664 8410 480
Störungen Energienetze Steiermark	
Strom / Gasstörung	0800 800 128
Gas Notruf	128
Fernwärme Störung	0664 616 12 65
EURO Notruf	112
ARBÖ Notruf	123
ÖAMTC Notruf	120
Vergiftungs-Info-Zentrale	01 406 4343
Kabelfernsehen UPC Telekabel GmbH	0316 91515



Dr. Biedermann Hans Robert

Tel.: **0681 20 82 5315**
8401 Kalsdorf, Teichweg 1

Dr. Csanady Michael

Tel.: **03135 50 928**
8401 Kalsdorf, Hauptstraße 146a

Dr. Slawitsch-Waltersdorfer Gerda

Tel.: **0699 108 30 738**
8401 Kalsdorf, Dorfstraße 3

Dr. med. univ. Fruhmann Barbara, MAS

Tel.: **03135 52 444**
8142 Wundschuh, Lindenweg 3

Diana Apotheke

Mag. Dr. Gerda Rieger
Bundesstraße 114
8402 Werndorf
Tel.: 03135 519 92

**Ordination Dr. Karl Pokker
Arzt für Allgemeinmedizin**

Bahnhofstraße 11
8402 Werndorf
Tel.: 03135 541 52

WICHTIGE INFORMATIONEN

AUS DEM GEMEINDEAMT WERNDORF WWW.WERNDORF.GV.AT



▶ **PARTEIENVERKEHR** GEMEINDEAMT STANDESAMT STAATSBÜRGERSCHAFTS- EVIDENZ

Telefonische Terminvereinbarung
während des Parteienverkehrs.

Montag: 07:00 – 12:00 UHR
16:00 – 18:00 UHR
Dienstag: **KEIN PARTEIEN-
VERKEHR**
Mittwoch: 07:00 – 12:00 UHR
Donnerstag: 13:00 – 17:00 UHR
Freitag: 07:00 – 12:00 UHR

▶ **SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS**

Termin nach telefonischer
Vereinbarung

▶ **BAUSPRECHTAG**

Der Bausprechtag erfolgt nur
mit telefonischer Anmeldung.
Die Termine sind auf der
Homepage ersichtlich.

▶ **ALTSTOFFSAMMEL- ZENTRUM** SENSENWERKWEG 24

ASZ ÖFFNUNGSZEITEN
von März bis Dezember:
freitags von 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs von 15:00 – 19:00 Uhr

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT
von März bis November
donnerstags von 16:00 – 18:00 Uhr

**DIE GENAUEN TAGE
ENTNEHMEN SIE BITTE DEM
UMWELTKALENDER 2021**

Wir wünschen Euch allen
einen erholsamen und
schönen Sommer
und den Kindern
schöne Ferien!



▶ **ÖFFENTLICHER NOTAR** MAG. ROBERT ESPOSITO

8141 Premstätten
Hauptstraße 147
Tel.: 03136 556 53
Mobil: 0664-1491348
Mail: esposito@notar.at

▶ **POSTPARTNERSTELLE** ÖFFNUNGSZEITEN

Tel.: 03135 543 03-20
0664 841 05 54
Untergeschoss Gemeindeamt
Montag: 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag: 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 13:00 – 18:00 Uhr

▶ **ÖFFENTLICHE BÜCHEREI**

Erzherzog-Johann-Straße 3
Kulturheim 1.Stock
Tel.: 03135 569 40-4
buecherei.werndorf@aon.at
www.werndorf.gv.at/buecherei

Öffnungszeiten:
Jeden Donnerstag
von 16:00 – 18:00 Uhr
Jeden 4. Samstag
von 10:00 – 12:00 Uhr

▶ **RECHTSANWALT** MAG. RER. SOC. EC. MAG. JUR. DDR. KARL SCHOLZ

8501 Lieboch, Am Mühlbach 2
Tel.: 03136 62 99 7
Mail: office@karlscholz.at

▶ **GELBE SÄCKE & WINDEL-SÄCKE ZUR ABHOLUNG**

Abholung ausschließlich in der
POSTPARTNERSTELLE
Untergeschoss Gemeindeamt

▶ **KINDERGARTEN** WERNDORF

Erzherzog-Johann-Straße 7
8402 Werndorf
Tel.: 03135 543 15
kindergarten.werndorf@aon.at
www.werndorf.gv.at/kindergarten

▶ **VOLKSSCHULE** WERNDORF

Erzherzog-Johann Straße 5
8402 Werndorf
Tel.: 03135 544 36
Fax: 03135 547 71
vs.werndorf@aon.at
www.volksschule.at/werndorf

▶ **NACHMITTAGS- BETREUUNG** FÜR VOLKSSCHUL- KINDER BIS 17 UHR

Erzherzog-Johann-Straße 3
8402 Werndorf
Tel.: 03135 569 40

Für die nächste Ausgabe der
Gemeindenachrichten richten
Sie bitte **Berichte, Beiträge,
Anregungen, Kritik und dgl. bis
spätestens 23. August 2021**
an das Gemeindeamt,
z.H. Fr. Nina Kubala, Bundes-
straße 135, 8402 Werndorf,
Tel. 03135/54303, Fax-Dw. 8
Mail: kubala@werndorf.gv.at

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber:
Gemeindeamt Werndorf, Redaktion:
Nina Kubala, Gemeindeamt Werndorf,
8402 Werndorf, Bundesstraße 135.

„Werndorfer Gemeindenachrichten“
dienen der Information der Gemeindebe-
völkerung und erscheinen vierteljährlich
im März, Juni, September und Dezember.

© Gestaltung & Design:
Werbeagentur UHL | www.uhl-design.at

VERANSTALTUNGEN IN WERNDORF

JULI 2021

Mo	05.07.	10:00 Uhr	SOFA	Alphawalk/Lauf	wird noch bekannt gegeben
Mi	07.07.	19:00 Uhr	Gemeinde Werndorf	Bio Gartenvortrag von Angelika Ertl	Kulturheim Werndorf
Mo-Fr	12.07. - 19.07.	09:00 Uhr - 13:00 Uhr	TC Werndorf	Tennis - Aktivwoche	TC Werndorf
Di	13.07.	17:00-18:00 Uhr 18:00-19:00 Uhr	Gemeinde Werndorf	Gartenwanderung im Privatgarten von Angelika Ertl	Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz
Di	13.07.	17:30 Uhr	SOFA	Info & Asutausch über Demenz	wird noch bekannt gegeben
Mi	21.07.	19:00 Uhr	Kultur Werndorf 21/22	Open Air Sommernachtskonzert Jugendkapelle Werndorf	Kulturheim Werndorf

AUGUST 2021

So	08.08.	17:00 Uhr - 19:00 Uhr	ÖVP	Heimische Fische und Heilkräuter mit Kräuterwanderung	Spofize Werndorf
Mo-Fr	16.08. - 20.08.	08:00 Uhr - 17:00 Uhr	Gemeinde Werndorf	Feriencamp Werndorf	Kulturheim Werndorf
Mi	18.08.	19:00 Uhr	Kultur Werndorf 21/22	Lesung „Augedeckt!“ Erwin Steinhauer & Fritz Schindlacker	Kulturheim Werndorf
Mo-Fr	23.08. - 27.08.	07:30 Uhr - 16:00 Uhr	Sportverein Werndorf	Sommercamp	Am Sportplatz Werndorf

SEPTEMBER 2021

Mo-Fr	30.08. - 03.09.	09:00 Uhr - 17:00 Uhr	Gemeinde Werndorf	Erlebnis Sport Woche	
So	05.09.	13:30 Uhr	ÖVP	Entenrennen	Mühlgang Werndorf
Mi	08.09.	19:00 Uhr	Kultur Werndorf 21/22	Blasbalg Kammermusikalisches Crossover	Kulturheim Werndorf

geMEINde 
WERNDORF

GEMEINDEAMT WERNDORF

Bezirk Graz-Umgebung
Bundesstrasse 135
A-8402 Werndorf
Tel: 03135 - 54 303
E-Mail: gde@werndorf.gv.at
www.werndorf.gv.at

PARTEIENVERKEHR

Montag: 07:00 bis 12:00 Uhr
und 16:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag: kein Parteienverkehr
Mittwoch: 07:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag: 07:00 bis 12:00 Uhr